



AmtsBlatt



der Gemeinde **Gemmingen**
mit Ortsteil **Stebbach**



Deutsches
Rotes
Kreuz
Ortsverein Gemmingen

DRK Ortsverein
Gemmingen

Blutspendeaktion des DRK

DRK lädt dringend zur Blutspende und Stammzelltypisierung in GEMMINGEN ein!

Bedarf an Blutspenden nach Lockerung der Corona-Schutzmaßnahmen stark angestiegen.

Donnerstag, den 02.07.2020 von 14.30 bis 19.30 Uhr, Kraichgauhalle (Gemmingen), Massenbacher Weg 13, 75050 Gemmingen.

NUR mit Terminreservierung!

Flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren ist in Zeiten des Coronavirus in allen Lebensbereichen unabdingbar. Damit Abstandsregeln eingehalten werden können, ist eine effektive Steuerung des Besucherstroms erforderlich. Hierzu wurde ein Terminreservierungssystem installiert.

Das DRK bittet Sie unter

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/gemmingen-kraichgauhalle>

Ihre persönliche Terminreservierung vorzunehmen. Dieser Service hat laut DRK gleichzeitig zur Reduzierung von Wartezeiten geführt.

Nähere Informationen finden Sie im Amtsblatt unter den Vereinsnachrichten!

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Veranstaltungskalender

Juli

Findet statt:

02.07.2020, 14.30 Uhr
Blutspendeaktion des DRK in der Kraichgauhalle Gemmingen

Findet nicht statt:

03.07. und 04.07.2020,
18.00 Uhr

Sommer-Open-Air
Benefiz-Konzert-Wochenende zu Gunsten des Vereins Tusiima Nawanyago im Schulhof der Wolf-von-Gemmingen-Schule

05.07.2020, 10.00 Uhr
Gottesdienst unter dem Lindenbaum auf dem Kirchhof der ev. Kirche Gemmingen

05.07.2020, 10.30 Uhr
Familienwortgottesfeier in der katholischen Kirche

05.07.2020, 17.00 Uhr
Egerländer-Konzert der Blaskapelle Gemmingen am Gärtnerhaus

07.07.2020, 14.30 Uhr
Seniorenachmittag der evangelischen Kirchengemeinde im evangelischen Gemeindehaus

08.07.2020, 19.00 Uhr
Vortrag „Umgang mit Kränkungen“ bei den LandFrauen Stebbach

Tolle Krimireihe: Ein Fall für Wells & Wong



Krimis für LeserInnen ab 12 Jahren und junge (und junggebliebene) Erwachsene. Im Stil von Agatha Christie. Mit viel Internatsflair und zwei Heldinnen, die jeder gern zur Freundin hätte. Spannend, komisch, ungewöhnlich!

Band 1: Mord ist nichts für junge Damen

Deepdean-Mädchenschule, 1934. Als Daisy Wells und Hazel Wong ihr eigenes, streng geheimes Detektivbüro gründen, gibt es zuerst gar kein wirklich aufregendes Verbrechen zum Ermitteln. Doch dann entdeckt Hazel die Lehrerin Miss Bell tot in der Turnhalle. Zuerst denkt sie, es sei ein schrecklicher Unfall gewesen. Aber als Daisy und sie fünf Minuten später zurückkommen, ist die Leiche verschwunden. Jetzt sind die Mädchen sicher: Hier ist ein Mord geschehen! Und nicht nur eine Person in Deepdean hätte ein Motiv gehabt.

Die Autorin Robin Stevens wuchs in einem College in Oxford auf, gleich neben dem Wohnhaus von Alice im Wunderland. Schon in frühester Kindheit wollte sie

entweder Hercule Poirot oder Agatha Christie werden. Als das mit dem beeindruckenden Schnauzbart nichts wurde, entschied sie sich für eine Karriere als Krimiautorin... Gut so!

Insgesamt sieben Bände der Reihe sind in der Bücherei kostenfrei entleihbar.



Die wesentlichen Änderungen der neuen Corona-Verordnung zum 01.07.2020 für Sie auf einen Blick:

- Ab dem 1. Juli dürfen sich im öffentlichen Raum nun genau wie im privaten Raum 20 Personen treffen. Die neue Verordnung unterscheidet dann nicht mehr zwischen privaten und öffentlichen Räumen. Die Regelungen dazu finden Sie jetzt in Paragraph 9.
- Ab dem 1. Juli ist bei privaten Veranstaltungen mit nicht mehr als 100 Teilnehmenden kein Hygienekonzept wie in Paragraph 5 gefordert mehr nötig. Dies gilt etwa für Hochzeitsfeiern, Taufen und Familienfeiern.
- Ab dem 1. Juli sind Veranstaltungen mit bis zu 250 Personen möglich, wenn den Teilnehmenden für die gesamte Dauer der Veranstaltung feste Sitzplätze zugewiesen werden und die Veranstaltung einem im Vorhinein festgelegten Programm folgt. Also etwa Kulturveranstaltungen, Vereinstreffen oder Mitarbeiterversammlungen.
- Ab dem 1. August sind Veranstaltungen mit weniger als 500 Personen wieder erlaubt.
- Untersagt sind weiterhin Tanzveranstaltungen mit Ausnahme von Tanzaufführungen sowie Tanzunterricht und -proben.
- Bis zum 31. Oktober sind Veranstaltungen mit über 500 Teilnehmenden weiter untersagt.
- Clubs und Diskotheken dürfen weiterhin nicht öffnen. Prostitutionsstätten, Bordelle und ähnliche Einrichtungen sowie jede sonstige Ausübung des Prostitutionsgewerbes im Sinne von § 2 Absatz 3 des Prostituiertenschutzgesetzes bleiben ebenfalls untersagt.
- Abstandsregelungen und Maskenpflicht bleiben bestehen.
- Folgende Verordnungen sollen ab dem 1. Juli entfallen. Hier gelten dann die in der neuen Corona-Verordnung festgelegten Regelungen.
 - Vergnügungsstätten
 - Kosmetik und medizinische Fußpflege
 - Beherbergungsbetriebe
 - Freizeitparks
 - Gaststätten
 - Bordgastronomie
 - Veranstaltungen
 - Private Veranstaltungen
 - Indoor-Freizeitaktivitäten
 - Maskenpflicht in Praxen

Sie können jederzeit auf die vollständige Verordnung und Informationen zum Thema Corona auf unserer Gemeindehomepage unter „Aktuelles“ (www.gemmingen.eu/aktuelles/aktuelle-informationen-und-oeffentliche-bekanntmachungen-zum-coronavirus) zugreifen.



Imre-Gutyan-Freibad Gemmingen

Saisonkarten

Die Badesaison hat begonnen und wir alle sammeln erste Erfahrungen, ob die Hygienevorgaben für den Badebetrieb funktionieren. Die ersten Rückmeldungen ergeben hier ein positives Bild. Auch uns ist aufgefallen, dass das Freibad bisher noch nicht an die maximal zulässige Zahl von 350 gleichzeitig anwesenden Personen herangekommen ist. Auch im Rahmen der Gemeinderatssitzung vom vergangenen Donnerstag wurde über diesen Punkt lange diskutiert. Einerseits möchten wir so vielen Menschen wie möglich die Nutzung über den Sommer ermöglichen, andererseits müssen wir auf jeden Fall vermeiden, dass es am Eingang und in bestimmten Bereichen (Sanitäreinrichtungen, Gastronomie) zu Schlangen kommt. Außerdem wäre es natürlich nicht gut, wenn Personen eine Jahreskarte kaufen, aber dann immer vor verschlossener Tür stehen, wenn das Bad voll ist. Bisher wurden knapp 800 Karten verkauft und es hat den Anschein, als ob grundsätzlich etwas mehr möglich wäre.

Aber – wir haben auch noch keine Ferien und hatten noch keine dauerhafte Hitzeperiode, wie sie hoffentlich in den Sommerferien zu erwarten ist.

Wir werden bis allerspätestens Freitag, den 10. Juli 2020 entscheiden, ob ein weiterer Verkauf von Saisonkarten stattfindet. Bitte beachten Sie neben einer Veröffentlichung im nächsten Amtsblatt insbesondere die Homepage der Gemeinde Gemmingen (www.gemmingen.eu). Aktuelle Informationen werden wir schnellstmöglich dort veröffentlichen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Alexander Throm zu Besuch in Gemmingen

Am vergangenen Mittwoch, 24.06.2020, empfing Bürgermeister Timo Wolf MdB Alexander Throm auf dem Gemminger Rathaus. Herr Throm erkundigte sich nach verschiedenen Themen wie z. B. die derzeitige Lage im Umgang mit Corona, den Zusammenhalt in der Gemeinde in Krisensituationen und die aktuelle kommunale Finanzlage. Außerdem brachte Herr Throm selbst einige Themen aus Berlin mit, über die er sich mit Herrn Wolf austauschte.



(Bürgermeister Timo Wolf mit MdB Alexander Throm)

Freiwillige Feuerwehr Gemmingen



Übungsbetrieb geht unter Einschränkungen weiter

Ab 1. Juli kann der Übungsbetrieb der Feuerwehr Gemmingen unter Einschränkungen wieder aufgenommen werden. Von der Führung wurde der Dienstplan neu erstellt und nach folgenden Übungsgruppen eingeteilt:

- Gruppenführer/Zugführer
- Maschinisten
- Atemschutz
- Mannschaft

Insgesamt darf mit maximal zwei Gruppen an verschiedenen Standorten geübt werden. Dieser Übungsmodus wird vorerst bis November gelten. Wichtig hierbei ist, dass jeder sich an die vorgegebenen Hygienemaßnahmen hält.

Die ersten Übungen sind:

- Donnerstag, 2. Juli 2020, um 19 Uhr:
Planübung für Gruppenführer/Zugführer
- Donnerstag, 9. Juli 2020, um 19 Uhr:
Wasserentnahme offenes Gewässer für Maschinisten

Straßensperrung

in Gemmingen-Stebbach, Flürleweg wegen Bauarbeiten, vom 09.09.2019 – VERLÄNGERUNG bis 30.09.2020

– Anordnung der Verkehrsbehörde gemäß § 45 StVO –

1. Aufgrund der §§ 44 Abs. 1/45 Abs. 1, 3 und 6 der Straßenverkehrsordnung (StVO) vom 16.11.1970 (BGBl. I. S. 1565) wird folgende Straßensperrung/Umleitung angeordnet:

1.1 Gesperrte Straße/Ort: Flürleweg in Gemmingen-Stebbach

1.2 Art der Sperrung: halbseitige Straßensperrung einschließlich Gehweg und Parkplätze

1.3 Anlass (Grund) der Sperrung: Baumaßnahme

1.4 Dauer der Sperrung: 09.09.2019 – VERLÄNGERUNG bis 30.09.2020

1.5 Umleitungsstrecke: entfällt

Förderprogramm „Spitze auf dem Land! – Technologieführer für Baden-Württemberg“ – Chance für kleine und mittlere Unternehmen im Ländlichen Raum

Mit der Ausschreibung der Förderlinie „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ will das Ministerium für ländlichen Raum und Verbraucherschutz die Innovationskraft Baden-Württembergs in der Fläche erhalten und steigern, in dem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit Potential zur Technologieführerschaft gefördert werden.

Die Förderung erfolgt je zur Hälfte aus Landesmitteln und Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Förderfähig sind umfassende Unternehmensinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Anlagen zur Entwicklung und wirtschaftlichen Nutzung neuer oder verbesserter Produktionsverfahren, Prozesse, Dienstleistungen und Produkte. Mindestens eine, für das Unternehmen, neue eigene Dienstleistung oder ein neues, eigenes Produkt sind einzuführen.

Kleine Unternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten können für ihre Investition bis zu 20 Prozent Zuschuss, mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten bis zu 10 Prozent Zuschuss, erhalten. Der maximale Förderbetrag pro Projekt beträgt 400.000 Euro. Zuwendungen unter 200.000 Euro werden nicht bewilligt.

Nicht zuwendungsfähig sind Fahrzeuge, reine Ersatzinvestitionen, reine Maschineninvestitionen ohne nachgewiesene strukturelle Effekte, Investitionen über Mietkauf und Leasing, Grunderwerb unter Angehörigen i.S.v. § 20 (5) LVwVfG sowie die Mehrwertsteuer.

Die Antragsstellung erfolgt schriftlich durch die Gemeinden in Zusammenarbeit mit den Unternehmen bis zum 31. August 2020. Die Entscheidung über die Aufnahme in die Förderung erfolgt durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz.

Die aktuelle Ausschreibung und weitere Informationen zum Förderprogramm „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“ sind auf der Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/efre/spitze-auf-dem-land/> abrufbar.

Bücherei Gemmingen

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Die Bücherei ist zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Auch bei uns gelten momentan einige Ausnahmeregelungen:

- Sie läuten an der Haustür, wir lassen Sie ein
- Maskenpflicht: Mund-/Nasenmaske vor Betreten des Gebäudes anlegen
- Halten Sie mindestens 1,5 – 2 m Abstand zu anderen Besuchern
- Handdesinfektion vor Betreten der Büchereiräume
- Aufenthaltsdauer möglichst kurz, maximal 20 Minuten, wenn andere Besucher warten

Wir packen Ihr persönliches Wunschpaket!

Nutzen Sie unseren Bestell- und Abholservice!

Besuchen Sie die Bücherei doch einfach von zu Hause aus! Unser Internetkatalog unter www.bibkat/de.gemmingen zeigt Ihnen unser gesamtes Medienangebot. Hier können Sie ganz bequem in unserem Bestand stöbern und sich Medien zur Ausleihe vormerken lassen. Wir packen Ihnen die gewünschten Medien ein und legen das Paket zur Abholung in unserem Foyer bereit.



vhs Eppingen-Gemmingen-Ittlingen



VHS Eppingen

20T-304.45 Mund- und Zahnpflege aus Küche und Garten

Zahnreinigung ohne gekaufte Zahnpasta aus der Tube? Das klingt kaum vorstellbar, so sehr sind wir daran gewöhnt. Aber doch ist es möglich!

Dieser Vortrag wirft einen Blick in die Vergangenheit und auf andere Kulturen und stellt Alternativen aus der Grünen Kosmetik vor. Sie werden erstaunt sein, wie einfach Zähne und Zahnfleisch gesund gepflegt werden können!

Donnerstag, 16. Juli 20, 19.00 – 20.30 Uhr, 1 Abend, 8 Euro

20T-111.43 Lösungsorientierte Gesprächsführung

Konflikte in Beruf und Alltag sind häufig schwer zu lösen, weil die Konfliktparteien um das Problem kreisen, dieses bis ins letzte Detail analysieren oder nach Schuldigen suchen. Methoden der lösungsorientierten Gesprächsführung können dazu dienen, den Fokus vom Problem zur Lösung zu lenken und den Blick der Gesprächspartner zu erweitern, sodass sich neue Handlungsmöglichkeiten eröffnen. In diesem Kurs lernen wir Methoden der lösungsorientierten Gesprächsführung kennen, üben diese in Rollenspielen und analysieren Konfliktbeispiele.

Samstag, 25. Juli 20, 10.00 – 15.00 Uhr, 1 Tag, 24 Euro

Bei allen Veranstaltungen ist eine vorherige schriftliche Anmeldung erforderlich.

Weitere Angaben finden Sie auf der Homepage.

Information bei: Volkshochschule Eppingen, Wilhelmstraße 9/1, Tel. 07262/2069517, E-Mail: vhs@eppingen.de. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 – 12 Uhr, montags und donnerstags, 14 – 16.30 Uhr (nicht in den Schulferien), Anmeldung im Internet unter: www.vhs-eppingen.de

VHS-Außenstelle Gemmingen

Information bei: VHS-Außenstelle Gemmingen, Alina Sailer, Bürgermeisteramt Gemmingen, Hausener Str. 1, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/808-0, E-Mail: sailer@gemeinde-gemmingen.de.

Anmeldung im Internet unter www.vhs-eppingen.de.

VHS-Außenstelle Ittlingen

Information bei: VHS-Außenstelle Ittlingen, Claudia Heyderich, Bücherei Ittlingen, Kirchplatz 2, 74930 Ittlingen, Öffnungszeiten Bücherei: Dienstag 15 – 18 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr und 16 – 20 Uhr, Tel. 07266/8021, Fax. 07266/919191, E-Mail: vhs@ittlingen.de. Anmeldung im Internet unter: www.vhs-eppingen.de.

Musikschule Eppingen e.V.



Anmelden – aber wie?

Darüber informieren wir gern. Es macht Sinn, vor dem regulären Unterrichtsbeginn eine Probstunde zu vereinbaren. Den „Probstundenwunsch“ teilt man am besten der Verwaltung der Musikschule telefonisch (07262/8951) oder per Mail: c.brenner@musikschule-eppingen.de mit. Es meldet sich eine Lehrkraft, vereinbart einen Termin und beantwortet alle Fragen rund um den Unterricht.

Interessenten für Babymusikgarten, Musikgarten und Musikalische Früherziehung können genauso ihr Interesse am Unterricht per Mail verkünden. Alle Mails werden an die Lehrerin und Kursleiterin, Heidrun Förster geleitet, die dann selbstständig die Kurseinteilung vornimmt und alle Elternfragen gerne beantwortet.

Wer direkt mit dem Unterricht starten möchte, druckt am Besten das Anmeldeformular aus (auf der Homepage gibt es die Formulare unter: musikschule-eppingen.de/Unterricht/Formulare) und schickt es ausgefüllt an die Musikschule. Noch Fragen? Antworten gibt es unter e.hadrys@musikschule-eppingen.de

Gemminger Häckselplatz

Öffnungszeiten

Der Platz ist ganzjährig unter der Aufsicht eines Platzwartes zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag: 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Wertstoffhof Gemmingen

Der Wertstoffhof ist in der Zeit vom 01. April bis 30. September wie folgt geöffnet:

Freitag: 14 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr (ganzjährig).

Das Landratsamt informiert:

Ab Juli:

Blaue Tonne wird öfter geleert

Ab Juli wird die Blaue Tonne (Papiertonne) häufiger geleert. Statt der bisherigen sechswöchentlichen Abfuhr gibt es im zweiten Halbjahr sechs Leerungen und ab 2021 wird die Tonne sogar alle vier Wochen geleert. Grund für die kürzeren Leerintervalle sind vor allem die gestiegenen Online-Bestellungen der Haushalte,

durch die mehr Kartonage anfällt. Die Termine sind bereits in allen Abfallkalendern enthalten. Unter <http://www.landkreis-heilbronn.de/abfallkalender> besteht zudem die Möglichkeit, sich jederzeit einen individuellen Abfallkalender mit allen Abfuhrterminen erstellen zu lassen.

Ab Juli werden die Leerungen der Blauen Tonne im ganzen Landkreis nur noch von der Firma Alba durchgeführt. Bei ihr können auch jederzeit Blaue Tonnen bestellt werden (Heilbronn@ALBA.info, Fax: 07131 952090, Telefon: 07131 952027 oder schriftlich: Firma ALBA, Benzstraße 17, 74076 Heilbronn). Für die Nutzung der Behälter und die Abfahren werden keine extra Gebühren erhoben.

Altpapier und Kartonagen werden zu Herstellung neuer Produkte verwendet. Papierfasern können bis zu sechsmal wiederverwendet werden. Verglichen mit der Herstellung von frischen Papierfasern aus Holz spart der Recyclingprozess 60 % Energie und 70 % Wasser.

Gefahr durch Feuerbrandinfektion

Das Landratsamt informiert:

Beim Feuerbrand handelt es sich um eine bakterielle Krankheit, welche vor allem an Apfel-, Birnen- und Quittenbäumen und vereinzelt auch an Ziergehölzen vorkommt. Steinobst, Beeren- und Schalenobst, Nadelgehölze sowie weitere Laubgehölze werden nicht befallen. Besonders bei Temperaturen über 18°C sowie hoher Luftfeuchtigkeit und schwülwarmem Wetter während der Blüte besteht ein besonders hohes Infektionsrisiko, bei dem die Krankheit über die Blüten oder vorhandene Wunden in die Pflanze eintritt. Gut erkennbar ist der Feuerbrand am typischen „Krückstock“-Aussehen der obersten, unverholzten Triebe des Baumes. Da der Erreger im Übergang zwischen krankem und gesundem Rindengewebe überwintert, ist es wichtig den befallenden Trieb bei trockenem Wetter mindestens 40 cm ins gesunde Holz zurückzuschneiden. Zwar ist der Feuerbrand laut Feuerbrandverordnung meldepflichtig, aufgrund des hohen Aufkommens wird dies allerdings nicht mehr verfolgt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landratsamts Heilbronn. Bei Rückfragen kann gerne (Mittwochnachmittag, Donnerstag und Freitag) Kontakt mit dem Landschaftserhaltungsverband aufgenommen werden. Ansprechpartnerin ist Helen Pribil (Helen.Pribil@landratsamt-heilbronn.de oder Tel. 07131/994-299).

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) – Ausschreibung

Das Landratsamt informiert:

Das Landratsamt hat zu prüfen, ob ein aufstockungsbedürftiger Landwirt am Erwerb der nachfolgend genannten Flächen interessiert ist. Um Veröffentlichung des nachstehenden Textes in ortsüblicher Weise wird gebeten.

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Massenbachhausen, Gewinn: Unter dem Sauerberg

Flst.Nr.: 2947, Fläche: 14361 m², Nutzung: Ackerfläche

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Heilbronn, Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn bis zum 14.07.2020 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **I 150 GV-2020-0182“.**

Landratsamt Heilbronn – Flurneuordnungsamt

Öffentliche Bekanntmachung vom 26.06.2020

Geplante Flurbereinigung Schwaigern-Stetten (Ortslage) Aufklärung der voraussichtlich Beteiligten gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG

Das Landratsamt Heilbronn – untere Flurbereinigungsbehörde – beabsichtigt, in der Stadt Schwaigern, im Ortsteil Stetten, zur Verbesserung und Förderung der allgemeinen Landeskultur und der Landentwicklung ein Flurbereinigungsverfahren durchzuführen. Aufgrund der aktuellen Corona-Krise kann keine öffentliche Informationsversammlung abgehalten werden, deshalb werden Sie nun schriftlich über das Vorhaben und den Ablauf des Flurneuordnungsverfahrens informiert. Außerdem erfolgt eine öffentliche Bekanntmachung in den Amtsblättern der Gemeinden Schwaigern, Brackenheim und Gemmingen. Eine Karte mit der voraussichtlichen Abgrenzung des Flurbereinigungsgebiets liegt im Rathaus von Schwaigern vom 2.7.2020 bis 16.7.2020 aus.

Sie kann zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Aufgrund der momentanen Situation bitten wir, die aktuellen Informationen der Stadt zu den Öffnungszeiten zu beachten. Diese Bekanntmachung und die Karte können zusätzlich auf der Homepage des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung (LGL) im o.g. Verfahren (www.lgl-bw.de/4733) eingesehen werden. Gemäß § 5 (1) Flurbereinigungsgesetz, müssen vor der Anordnung eines Verfahrens die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer in geeigneter Weise und eingehend über das geplante Flurbereinigungsverfahren und die voraussichtlich entstehenden Kosten aufgeklärt werden.

Auf Antrag der Stadt Schwaigern soll der Ortsteil Stetten im Rahmen eines vereinfachten Flurneuordnungsverfahrens sein Verbesserungspotential nutzen. Das Flurneuordnungsverfahren bietet durch das Zusammenspiel der verschiedenen Instrumente im Verfahren die Möglichkeit, auf vielfältige Weise die Arbeits- und Lebensbedingungen in der Ortslage von Stetten zu verbessern. In den vom Flurneuordnungsamt durchgeführten Ideenwerkstätten wurde von Seiten der Anwohner ein großer Optimierungsbedarf im Bereich der innerörtlichen Infrastruktur (Straßen, Fuß- und Radwege) aufgezeigt. Die ungünstigen Flurstückszuschnitte könnten durch gezielte Bodenordnungsmaßnahmen verbessert werden. Die Ortsgestaltung bietet hinsichtlich von Erholungs- und Freizeitanlagen sowie Grünflächen und Dorfplatzgestaltung erhebliches Potenzial. Der fehlende Parkraum ist ebenfalls als Missstand aufgezeigt worden. Weiterhin können die rechtlichen Verhältnisse optimiert werden, zum Beispiel durch grundbuchrechtlich gesicherte Zuwegungen. Durch bessere Nutzung des innerörtlichen Potenzials besteht die Möglichkeit, dass die Ausweisung der Bauflächen im Außenbereich verringert werden kann.

Was bisher geschah:

2017 Erste Überlegungen der Stadtverwaltung und des Flurneuordnungsamtes zu einer Flurneuordnung im Ort.

2017 – 2018

Informationsveranstaltungen, Workshops zum Thema „Flurneuordnung im Ort“.

2020 Freigabe des Arbeitsprogramms der Flurneuordnungsverwaltung durch das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg.

2020 Anhörung der Träger öffentlicher Belange.

Hierbei wurden keine Bedenken vorgebracht.

Die Flurneuordnung soll als Vereinfachtes Verfahren gemäß § 86 Abs. 1 Nr. 1, 3 und 4 FlurbG durchgeführt werden. Ein solches Verfahren kann eingeleitet werden, um Maßnahmen der Ortsgestaltung zu ermöglichen oder auszuführen, ebenso um Landnutzungskonflikte aufzulösen oder um eine erforderlich gewordene Neuordnung des Grundbesitzes in Weilern, Gemeinden kleineren Umfangs, Gebieten mit Einzelhöfen sowie bereits flurbereinigten Gemeinden durchzuführen.

Eine Flurneuordnung ist ein behördlich geleitetes transparentes Verfahren unter der Mitwirkung der beteiligten Grundstückseigentümer und Träger öffentlicher Belange.

In dieser Flurneuordnung wird es **keinen Landabzug** geben. Der Landbedarf für gemeinschaftliche und öffentliche Anlagen wird auf Grundlage eines Gemeinderatsbeschlusses von der Stadt Schwaigern bereitgestellt bzw. von ihr erworben.

Zur Finanzierung des Verfahrens werden Zuschüsse des Bundes und des Landes erwartet. Der nicht durch Zuschüsse gedeckte Teil der Ausführungskosten wird als freiwilliger Beitrag zur Senkung der Teilnehmerbeiträge auf Grund eines Gemeinderatsbeschlusses von der Stadt Schwaigern übernommen. Somit entstehen für Sie als Grundstückseigentümer **keine Kosten**.

Die Gebietsabgrenzung des geplanten Verfahrens ist größtenteils auf den alten Ortskern von Stetten beschränkt.

Folgende Schritte stehen als Nächstes an:

- Durch dieses Schreiben werden Sie und die anderen betroffenen Grundstückseigentümer über die Modalitäten der Flurneuordnung aufgeklärt.
- Die Anordnung der Flurneuordnung ist für den Sommer 2020 vorgesehen. Mit dem Flurbereinigungsbeschluss entsteht die Teilnehmergeinschaft. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit allen am Verfahren beteiligten Grundstückseigentümern und ggf. Erbbauberechtigten.
- Nach Eintritt der Rechtskraft des Flurbereinigungsbeschlusses ist die Wahl des Vorstands der Teilnehmergeinschaft durchzuführen. Diese erfolgt in einer Teilnehmerversammlung. Der Vorstand vertritt die Teilnehmergeinschaft. Er arbeitet in allen wichtigen Verfahrensschritten eng mit dem Flurneuordnungsamt zusammen. Außerdem wird in dieser Versammlung der weitere Ablauf des Flurneuordnungsverfahrens besprochen.

Geplanter weiterer Ablauf des Flurneuordnungsverfahrens:

- Die Vorstandswahl ist noch für dieses Jahr vorgesehen.
- Anschließend erfolgen die Wertermittlung der beteiligten Flächen und die Bestandserhebungen. Sie dienen als Grundlagen für alle weiteren Schritte (2021/2022).
- Aufstellung des Ortsgestaltungsplans mit anschließender Genehmigung (2023).
- Umsetzung des Ortsgestaltungsplans mit Herstellung der gemeinschaftlichen Anlagen.
- Wunschtermin mit den Eigentümern.
- Besitzeinweisung in die geänderten Flächen (2026).
- Im Flurbereinigungsplan werden die Ergebnisse der Flurneuordnung zusammengefasst (2028).
- Mit der Ausführungsanordnung geht das Eigentum auf die neuen Flächen über.
- Anschließend werden die öffentlichen Bücher (z. B. Grundbuch) berichtigt (2029).
- Mit der Schlussfeststellung wird das Verfahren abgeschlossen.

Alle anstehenden Entscheidungen sollen einvernehmlich mit den Teilnehmern erfolgen. Die Ortsflurbereinigung erfolgt nach dem Prinzip der Freiwilligkeit. Insbesondere aus diesem Grund könnte es im Zeitplan auch zu Verzögerungen kommen.

Im Laufe des Verfahrens werden verschiedene Verwaltungsakte erlassen. Dagegen können Sie als Grundstückseigentümer Widerspruch einlegen. Dieser wird zunächst vom Flurneuordnungsamt geprüft. Der weitere Rechtsweg geht über die Widerspruchsstelle (beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg) zu den zuständigen Verwaltungsgerichten (Verwaltungsgerichtshof in Mannheim, Bundesverwaltungsgericht in Leipzig).

Für Rückfragen erreichen Sie die Bearbeiter beim Flurneuordnungsamt telefonisch unter folgenden Telefonnummern bzw. per E-Mail:

Herr Wittich: Tel. 07131/994-7059, Marcel.Wittich@landratsamt-heilbronn.de

Frau Griebhaber: Tel. 07131/994-7042, Silke.Griesshaber@landratsamt-heilbronn.de

gez. Drotleff

Amtsleiter D.S.

Information des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Wasser- und Abwassergebühren werden fällig

Die Abschlagszahlung für das 2. Quartal 2020 für Wasser- und Abwassergebühren ist zum 1. Juli 2020 fällig. Wir möchten Sie bitten den Abschlagsbetrag zum 1. Juli 2020 zu bezahlen. Die für das Jahr 2020 festgesetzten Abschläge sind auf der Jahresendabrechnung 2019 angegeben. Es werden keine extra Abschlagsrechnungen erstellt.

Einzahlungen können bei allen Banken und Sparkassen geleistet werden. Bitte geben Sie immer Ihre Kundennummer an. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, so werden wir den fälligen Betrag von Ihrem Konto abbuchen.

Nicht bezahlte Abschlagsbeträge zum oben genannten Fälligkeitstermin werden von uns angemahnt. Dadurch werden zusätzlich zum Abschlagsbetrag Mahngebühren und Säumniszuschläge festgesetzt.

Bitte achten Sie darauf, dass Sie uns einen Eigentumswechsel, die Änderung der Bankverbindung oder sonstige Änderungen im Bezug auf die Wasser- und Abwassergebühren umgehend mitteilen. Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung
Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach

Kabinett bewilligt weitere Hilfs- und Fördermaßnahmen für Kunst und Kultur von 50 Millionen Euro

Verlängerung der Corona-Hilfen für Soloselbstständige im Kultur- und Kreativbereich

Die Landesregierung hat weitere Corona-Soforthilfen für Kunst und Kultur in einem Gesamtumfang von 50 Millionen Euro beschlossen. Die Mittel fließen in einen Hilfsfonds für pandemiebedingt in finanzielle Not geratene Kunst- und Kultureinrichtungen in Baden-Württemberg (32,5 Mio.), in das Impulsprogramm „Kunst trotz Abstand“ für neue Formate unter Corona-Bedingungen (7,5 Mio.) und in ein Soforthilfeprogramm für die Vereine der Breitenkultur (10 Mio.).

Darüber hinaus wurden bereits mehr als 75 Millionen Euro Soforthilfe an notleidende Künstlerinnen und Künstler direkt ausgezahlt. Auch dieses Programm wird fortgeschrieben werden. Damit können Soloselbstständige aus dem Kulturbereich und der Kreativwirtschaft weiterhin Corona-Soforthilfe beantragen und 1180 Euro monatlich für private Lebensunterhaltskosten anrechnen.

Das am Dienstag im Kabinett beschlossene weitere Corona-Hilfspaket umfasst Unterstützungen für durch die Corona-Einschränkungen in Not geratene Kunst- und Kultureinrichtungen aber auch für die Vereine der Breitenkultur.

Nothilfefonds von 32,5 Millionen Euro

Dieser Fonds zielt darauf ab, existenzielle Notlagen bei Kunst- und Kultureinrichtungen abzuwenden und einen Spielbetrieb auch unter den Einschränkungen der Corona-Pandemie zu ermöglichen. Neben Investitionskosten sind auch Sach- und Personalkosten zur Umsetzung von Sicherheits- und Hygienekonzepten förder- oder zuwendungsfähig. Die Mittel aus dem Nothilfefonds sind insbesondere für die privat getragenen kulturellen Einrichtungen wie Soziokulturelle Zentren, Privattheater, Orchester und musikalische Ensembles, jährlich wiederkehrende Festivals und Festspiele, Kunstvereine und Freilichtmuseen vorgesehen. Auch Kinos bekommen Hilfen. Die Vergabemodalitäten werden ab Juli veröffentlicht.

Impulsprogramm von 7,5 Millionen Euro

Das Impulsprogramm „Kunst Trotz Abstand“ soll helfen, trotz der derzeitigen Beschränkungen kulturelle Veranstaltungen umzusetzen und spezielle Konzepte entwickeln zu können. Durch das Programm sollen Kulturprojekte mit freischaffenden Künstlerinnen und Künstler unterstützt werden. Gefördert werden dabei insbesondere die Entwicklung und Erprobung digitaler oder analoger Formate, künstlerischer Konzepte und Angebote für Kinder und Jugendliche sowie für ältere Menschen. Die Programmausschreibung erfolgt voraussichtlich im Juli.

Förderprogramm für Vereine der Breitenkultur von bis zu 10 Millionen Euro

Um das Wiederaufleben des Vereinslebens trotz der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie zu ermöglichen, sollen Vereine der Breitenkultur gezielt finanziell unterstützt werden. Das Geld soll schnell an rund 9.000 Vereine der Breitenkultur gehen, abgestuft nach der Zahl ihrer aktiven Mitglieder. Die Abwicklung des Programms erfolgt über die zentralen Dachverbände der Breitenkultur.

Weitere Informationen

Über die jetzt vom Kabinett beschlossenen Hilfen hinaus wurde im „**Masterplan Kultur BW | Kunst trotz Abstand**“ zur Unterstützung der Kunst- und Kulturlandschaft in Pandemiezeiten neben der schrittweisen Wiederöffnung von Einrichtungen bereits Folgendes umgesetzt:

Die Soforthilfe Corona:

Privat getragene Kultureinrichtungen sind dort antragsberechtigt und haben bereits Liquiditätshilfen erhalten. Freiberufliche Künstler und Soloselbstständige mit Wohnsitz in Baden-Württemberg können auch pauschalierte Kosten des privaten Lebensunterhalts in Höhe von 1.180 Euro pro Monat geltend machen. Diese wichtige Soforthilfe des Landes Baden-Württemberg soll verlängert werden. Das Förderprogramm „**Kultur Sommer 2020**“:

Mit 2,5 Millionen Euro werden kleinere Veranstaltungen in allen künstlerischen Sparten und in der Breitenkultur unterstützt, die unter Corona-Bedingungen stattfinden können. Die Ausschreibung dazu läuft bereits und ist bis zum 15. Juli möglich. Rund 900.000 Euro sind bereits bewilligt worden.

Für die **Filmwirtschaft und Kinos** sind in einem Umfang von rund 1,3 Millionen Euro Hilfeleistungen durch die Medien- und Filmgesellschaft bereits erfolgt bzw. in Umsetzung befindlich. Diese sind im Einzelnen: Beteiligung am nationalen Maßnahmenpaket der Bundes- und Länderförderer, Notfallplan mit Verzicht auf 2020 fällige Darlehensrückzahlungen aus Produktions- und Verleihförderung so-wie aus Kinoinnovationsdarlehen, Förderung bei Produktionsabbruch, Aufstockung der 2019 verliehenen Kino-

preise und gemeinsames Programm mit dem SWR zur Förderung dokumentarischer Kurzfilme zum Thema Corona.

Um die **Amateurmusik** in der Krise zu stärken, beabsichtigt das Ministerium (MWK), die für 2021 geplante Erhöhung der Dirigenten- und Chorleiterpauschale auf 500 Euro vorzuziehen. Für 2020 bedeutet das eine Erhöhung um 70 Euro für jeden einzelnen Verein. Davon profitieren 6.300 Vereine im Land unmittelbar.

Den gesamten **Masterplan Kultur BW | Kunst trotz Abstand** finden Sie unter: <https://bit.ly/2zDkWLs>.

Stadt Eppingen

Mehr Platz für den Hochwasserschutz

Übergabe Bewilligungsbescheid über rund 675.000 Euro für die Flurneueordnung Eppingen/Gemmingen (Elsenzauen)

Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch hat am 26. Juni den Förderbescheid für die Flurneueordnung der Elsenzauen an die Teilnehmergemeinschaft übergeben. „Damit leistet das Land einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung eines aktiven Hochwasserschutzes und zum Schutz der Bevölkerung“, sagte die Staatssekretärin im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Friedlinde Gurr-Hirsch MdL. Ziel der Flurneueordnung sei es, die Flächen für die Umsetzung des dortigen Hochwasserrückhaltebeckens durch Flächentausch zur Verfügung zu stellen. Das Rückhaltebecken dient dem Schutz der Ortslage Richen und der weiteren Unterliegergemeinden und wird durch den Zweckverband Hochwasserschutz Einzugsgebiet Elsenz-Schwarzbach geplant und gebaut. „Zudem wird der landwirtschaftliche Hauptwirtschaftsweg, der auch Teil des überregional bedeutsamen Elsenzaltadwegs ist, auf einer Länge von rund 1,4 Kilometer modernisiert und aus dem zukünftigen Einstaubereich des Rückhaltebeckens verlegt“, freute sich Oberbürgermeister Klaus Holaschke. Durch den Ausbau des Elsenzradweges auf eine Breite von 3,5 Meter wird ein gefahrloser Begegnungsverkehr zwischen Landwirtschaft, Fußgängern und Radfahrern möglich. „Das ist besonders in Hinblick auf die im nächsten Jahr stattfindende Gartenschau wichtig,“ betonte Bürgermeister Peter Thalmann. Weiterhin seien umfangreiche ökologische Maßnahmen für die Erhaltung der Natur- und Kulturlandschaft geplant. Eine knappe Million Euro wird die Maßnahme kosten. Land und Bund fördern mit 675.000 Euro, 250.000 Euro fließen aus der Stadtkasse Eppingen und 60.000 Euro übernimmt der Zweckverband Hochwasserschutz.

Der Zweckverband Hochwasserschutz Elsenz-Schwarzbachtal will im Oberlauf der Elsenz zwischen der Kernstadt Eppingen und dem Stadtteil Richen ein neues Rückhaltebecken bauen, das Schutz vor einem 100-jährlichen Hochwasser bietet. Dazu ist eine Flurbereinigung notwendig, die der Zweckverband bereits 2015 beim Landkreis Heilbronn beantragt hat. Weil der überplante Bereich für das neue Becken auf den Gemarkungen Eppingen und Stebbach liegt, mussten auch die Gemeinderäte beider Kommunen zustimmen.

Das für die Flurbereinigung vorgesehene Gebiet umfasst 130 Hektar und ist damit deutlich größer, als der für die eigentliche Baumaßnahme benötigte Bereich. Weil sich das Plangebiet für den Hochwasserschutzdamm aber im Besitz unterschiedlicher Akteure befindet, wurde das Gebiet für die Flurneueordnung großzügig bemessen. So soll sichergestellt werden, dass auch private Grundstücksbesitzer wie Landwirte durch Grundstückstausch Ausgleichsflächen in der Nähe ihrer ursprünglichen Flurstücke bekommen können. Grundstückseigentümer im Überschwemmungsgebiet sind neben den Gemeinden Eppingen und Gemmingen auch die Bundesrepublik, das Land Baden-Württemberg,

die Deutsche Bahn und einige Privatbesitzer. Durch Grundstückstausch und Flurneuordnung sollen die Elsenzauen in öffentliches Eigentum gebracht werden, nicht zuletzt, um über die für Renaturierungs- und Ausgleichsmaßnahmen benötigten Flächen verfügen zu können.



Von rechts: der Leitende Ingenieur des Flurneuordnungsamtes des Landkreises Heilbronn, Rainer Steidl, erläutert OB Klaus Holaschke und Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch das Projekt.



Vorne: Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch übergibt den Förderbescheid an den Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Ulrich Gebhard, hinten Gemmingens Bürgermeister Timo Wolf, Ortsvorsteher Giselbert Seitz und OB Klaus Holaschke

Finanzamt Heilbronn

Die Zukunft „Steuern“ – Mit einer Ausbildung oder einem Studium im Finanzamt

Ob Ausbildung oder Studium, beide bringen echte Pluspunkte: Durch den dualen Aufbau, d. h. den regelmäßigen Wechsel von Theorie und Praxis, bekommt man bereits während der Ausbildung ein gutes Gefühl für die spätere Arbeitswelt. Ein attraktives Gehalt schafft finanzielle Freiräume. In der praktischen Ausbildung gibt es flexible Arbeitszeiten und Urlaubsanspruch.

Lust uns persönlich kennenzulernen?

Herzliche Einladung zum Info-Vortrag am Mittwoch, den 09.09.2020 oder Donnerstag, den 10.09.2020.

Start ist jeweils um 14.00 Uhr im Finanzamt in der Moltkestr. 91 in Heilbronn. Der Vortrag dauert ca. 1 Stunde. Hier werden jeweils die Ausbildung sowie das Studium vorgestellt und ihr bekommt einen kleinen Einblick in die spätere Arbeitswelt. Im Anschluss stehen die Ausbilder und Auszubildenden für Fragen zur Verfügung.

Aufgrund der Einschränkungen wegen Corona kann die Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung erfolgen. Die Anmeldung nehmen wir gerne per E-Mail entgegen (Adresse s.u.) Anmeldeschluss ist der 14.08.2020

Alle Infos gibt es unter www.steuer-kann-ich-auch.de und direkt bei den Ausbildungsleitern Frau Fleischmann (Tel. 07131/104-3324) und Herrn Fisch (Tel. 07131/104-3421) im Finanzamt Heilbronn oder per E-Mail an poststelle-65@finanzamt.bwl.de.

Familienpflege der Diakoniestation Eppingen



Hier finden Sie Hilfe bei der Kinderbetreuung und dem Haushalt, wenn die Mama wegen Krankheit oder Kur ausfällt. Informationen unter Tel. 07262/2523021, Frau Liehs.

Nachbarschaftshilfe der Kirchlichen Sozialstation

Hilfe vom Haus zu Haus.



Hilfe für ältere, kranke, einsame und behinderte Menschen und für pflegende Angehörige. Haushaltsführung und Betreuung nach individueller Absprache.

Ansprechpartnerin: Frau Paulig, Tel. 07262/2523020.

Beratungsstelle für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen



Für Eppingen, Gemmingen und Ittlingen
Kostenlose Information, Auskunft und Vermittlung rund um die Pflege zuhause.

Ansprechpartnerin: Christa Seiter, Tel. 07262/2523022.

Das Trauercafé Sinsheim öffnet wieder!

Wir freuen uns sehr, dass wir ab Juli das Trauercafé in Sinsheim wieder öffnen dürfen. Es wird nach wie vor immer am 1. Samstag des Monats im Evangelischen Gemeindehaus in Sinsheim, Werderstraße 7, um 15.00 Uhr stattfinden.

Der nächste Termin ist der 4. Juli.

Aufgrund der Corona-Pandemie wird es zu Ihrem Schutz einige Einschränkungen geben. So müssen die Besucher bei der Ankunft eine Maske tragen und werden zu ihrem Sitzplatz begleitet. Dort können Sie die Maske dann abnehmen. Wir können leider auch nicht wie gewohnt Kaffee und Kuchen anbieten. Außerdem werden wir zur Nachverfolgung möglicher Infektionsketten Ihre Kontaktdaten erheben und die Besucher werden eine Selbstauskunft zu einer möglichen Infektion unterschreiben müssen. Alle weiteren Informationen zum Schutzkonzept erfahren Sie von unseren Mitarbeiterinnen.

Lassen Sie sich durch diese Maßnahmen bitte nicht abschrecken: Es ist anders als bisher, aber es klingt schlimmer als es ist und dient der Gesundheit aller!

Wir wissen, dass viele Menschen in den letzten Monaten schlimme Erfahrungen gemacht haben – geliebte Menschen sind gestorben, ohne dass Angehörige und Freunde sie begleiten oder wenigstens noch einmal sehen durften. Selbst bei der Beerdigung war ein Abschiednehmen in vielen Fällen nicht möglich. Um so wichtiger ist es, darüber zu reden und sich mit Menschen in einer ähnlichen Situation auszutauschen. Aber auch jeder andere, der um einen Menschen trauert, ist herzlich eingeladen.

An einem Konzept für das Trauercafé in Eppingen arbeiten wir und hoffen, dass wir auch in Eppingen bald wieder die Tür öffnen können. Gerne können Sie bis es soweit ist, das Trauercafé in Sinsheim besuchen.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Neustart der Kinder- und Jugendreha

Während der Corona-Krise konnten viele Reha-Kliniken keine Patienten aufnehmen. So sollten mögliche Übertragungswege des Virus unterbunden werden. Ab sofort können aber alle Reha-Kliniken, die sich auf die Behandlung von Kindern und Jugendlichen spezialisiert haben, unter Einhaltung von Hygienekonzepten wieder junge Patienten behandeln. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

»Die Einschränkungen, die Covid-19 mit sich brachte, haben Familien mit chronisch kranken Kindern und Jugendlichen besonders belastet«, sagt Alwin Baumann vom Bündnis Kinder- und Jugendreha e.V. »Konflikte um die Einhaltung der medizinischen Maßnahmen verschärfen sich in der häuslichen Enge, Verhaltensstörungen werden noch auffälliger als in normalen Zeiten.« In der Krisensituation werde deutlich, dass manche Kinder oder Jugendlichen Unterstützung durch eine Reha benötigen um mit sich, dem Alltag oder der Schule wieder zurechtzukommen. Entsprechende Anrufe und Anfragen von Eltern und Ärzten hätten in den letzten Wochen beim Bündnis deutlich zugenommen, so Baumann.

2019 haben rund 2.800 Kinder und Jugendliche von einer Kinder-Reha der DRV Baden-Württemberg profitiert. Knapp 30 Prozent davon aufgrund von psychischen Störungen und Verhaltensauffälligkeiten. Während des Aufenthalts in der Reha-Klinik erhält das Kind eine umfassende medizinische, physiotherapeutische, psychologische und oder pädagogische Betreuung, die auf das Krankheitsbild individuell zugeschnitten ist. Für ältere Jugendliche sind auch berufsorientierende Leistungen möglich. Die Kinder verpassen keinen Schulstoff. Sie werden in der Klinik nach Absprache mit der Heimatschule und je nach Schultyp in den Hauptfächern unterrichtet.

Die Kosten für Reise, Unterkunft, Verpflegung, ärztliche Betreuung, therapeutische Leistungen und medizinische Anwendungen übernimmt die DRV. Zuzahlungen müssen nicht geleistet werden. Kinder bis zwölf Jahre können von einer Person begleitet werden. Auch die Kosten für die Begleitperson und mögliche Verdienstauffälle für diese Zeit werden übernommen. Ältere Kinder können bei medizinischer Notwendigkeit ebenfalls begleitet werden.

Anträge auf Kinder-Reha gibt es direkt bei der Rentenversicherung: Die Antragsformulare stehen im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de bereit.

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Kinder und Jugendliche: Fit mit Rehabilitation“. Sie kann kostenlos in verschiedenen Sprachen im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden.

Unter www.kinder-und-jugendreha-im-netz.de vom Bündnis Kinder- und Jugendreha e.V. finden Interessierte ferner eine Aufstellung aller Rehakliniken, die eine Kinder- und Jugendreha anbieten. Informieren kann man sich außerdem über <https://www.facebook.com/kinderjugendreha>.

Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

28. Eppinger Carillonsommer mit Einschränkungen

Am Sonntag, 2. August, um 17.00 Uhr, spielt Kantor und Carilloneur Andreas Schmid am Konzertglockenspiel der Stadtkirche Unsere Liebe Frau Eppingen beim 28. Eppinger Carillonsommer. Die üblichen weiteren zwei Gastkonzerte müssen auf nächstes Jahr verschoben werden. Leider kann das Carillon wegen der Abstandsvorschriften nicht besichtigt werden. Die Personenzahl muss auf 50 begrenzt werden und wir bitten um Mitnahme eigener Sitzgelegenheit und Abstandseinhaltung. Der Kirchenvorplatz wird abgesperrt und Markierungen sollen helfen die Abstandsregeln einzuhalten. Bei schlechtem Wetter wird der Klang in die Kirche übertragen.

Bitte melden Sie Ihren Besuch des Konzerts auf der Homepage der Kath. Kirchengemeinde vorher an – www.kath-eppingen.de.

Der Eintritt ist frei!

Regionalentwicklung Kraichgau e.V.

Streuobst-Arbeitsgruppe trifft sich virtuell am 14. Juli 2020 um 18 Uhr



Kraichgau
gestalte mit

Die Streuobst-Arbeitsgruppe im Kraichgau trifft sich am 14. Juli um 18 Uhr virtuell.

Da ein Präsenztreffen im Sinne unserer aller Gesundheit derzeit noch nicht möglich scheint, haben wir uns entschlossen einen virtuellen Austausch anzubieten. Das Treffen wird mit einer Jitsi-Videokonferenz durchgeführt und steht grundsätzlich jedem offen. Es kann eine Einwahl per Computer oder Laptop, aber auch über Telefon erfolgen. Der genaue Link wird bei der Anmeldung übermittelt. Interessierte werden gebeten sich per E-Mail über veranstaltungen@kraichgau-gestalte-mit.de anzumelden.

Die Arbeitsgruppe Streuobst der LEADER-Region Kraichgau ist ein loser Zusammenschluss von Streuobstwiesenbesitzern und -initiativen, die sich über die Grenzen der Landkreise hinaus zum Thema austauschen. Im Fokus stehen dabei vor allem die verbesserte Vermarktung der Streuobstprodukte sowie neue Ansätze um ungepflegte Wiesen wieder zu pflegen und zu nutzen. Ein Ergebnis der Arbeit ist „krio“, die Kraichgau-Schorle. Gemeinsam wurde ein regionales Produkt entwickelt und die Logistik und Vermarktung aufgebaut. Vertragsnehmer aus Sinsheim, Eppingen und dem südlichen Kraichgau liefern ihre Äpfel, aus denen krio entsteht. Die Schorle wird über die Streuobstinitiative Karlsruhe in vielen Geschäften der Region vertrieben.

Die Arbeitsgruppe hat aber noch viele weitere Ideen wie die Kraichgauer für die Äpfel, Birnen, Kirschen, Zwetschgen und vielen anderen Obstsorten von den Wiesen in Feld und Flur des Hügellandes begeistert werden sollen. Die Bäume prägen unsere Landschaft und sind wichtig für viele Tier- und Pflanzenarten, denen die Streuobstwiesen einen Lebensraum bieten. Grundsätzlich kann jeder bei der Arbeitsgruppe mitmachen, der sich für das Thema interessiert und sich mit Ideen und Tatkraft einbringen will. Die Treffen sind meist nicht thematisch aufgebaut, sondern es geht um den Austausch untereinander und die Diskussion von Aktionen und Ideen. Wir laden jeden Interessierten herzlich ein, sich diesmal vom heimischen Wohnzimmer aus, dazuzuschalten. In den vergangenen Monaten haben sich viele Fragen ergeben, die nun gemeinsam erörtert und diskutiert werden sollen. Wir freuen uns auf den virtuellen Austausch!

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Euro-Notruf: 112

Krankentransport: 19222

(ohne Vorwahl, mobil bitte Vorwahl hinzufügen)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eppingen, -Adelshofen, -Elsenz, -Mühlbach, -Richen, -Rohrbach, Gemmingen, -Stebbach, Ittlingen, Kirchartt, -Berwangen, -Bockschaft, Massenbachhausen, Schwaigern, -Massenbach, -Stetten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Sinsheim (am Krankenhaus Sinsheim), Alte Waibstadter Str. 2, 74889 Sinsheim. **Hotline: 116 117.**

Zu erreichen (Sprechzeiten):

Werktags: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils ab 19.00 Uhr bis morgens 7.00 Uhr sowie Mittwoch nachmittags ab 13.00 Uhr.

An Feiertagen: Den kompletten Feiertag, bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen (Tel. 116117).

Zahnärztlicher Notdienst

Notfalldienstansage von Samstag, 8.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr, und an Feiertagen von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetags unter Telefon: 0711/78 777 12.

Unfallrettungsdienst, Krankentransporte an Wochenenden

Rettsleitstelle Tel. 19222 (ohne Vorwahl).

Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e. V., Tel. 1472.

Sprechzeiten der Pflegedienstleitung (persönlich oder telefonisch): Jeden ersten Donnerstag im Monat von 8.00 – 12.00 Uhr im Büro in Stebbach, Dorfplatz 1, Rathausgebäude, Homepage: www.krankenpflege-gemmingen.de, E-Mail: kpvgest@t-online.de IAV-Stelle (Kostenlose Beratung), Tel. 07262/2523022.



Notdienst der Apotheken

- 02.07. Retzbach-Apotheke Gemmingen, Schwaigerner Str. 12, 75050 Gemmingen, Tel. 07267/91210
- 03.07. Brunnen-Apotheke Leingarten, Heilbronner Str. 60, 74211 Leingarten (Großgartach), Tel. 07131/90670
- 03.07. Markgrafen-Apotheke Kraichtal, Untere Hofstadt 1, 76703 Kraichtal (Münzesheim), Tel. 07260/8811
- 04.07. Burg-Apotheke Sulzfeld, Gartenstr. 12, 75056 Sulzfeld, Tel. 07269/292

- 05.07. Schäfer-Apotheke Eppingen, Brettener Str. 34, 75031 Eppingen, Tel. 07262/4393
- 06.07. Kraichtal-Apotheke Menzingen, Bahnhofstr. 26, 76703 Kraichtal (Menzingen), Tel. 07250/7024
Leintal-Apotheke, Eppinger Str. 20, 74211 Leingarten, Tel. 07131/902090
- 07.07. Hubertus-Apotheke Kürnbach, Kronenstr. 7, 75057 Kürnbach, Tel. 07258/92376
- 08.07. Stromberg-Apotheke Zaberfeld, Weilerer Str. 6, 74374 Zaberfeld, Tel. 07046/930123

Tierärzte

- Tierarzt Thomas Schäfer, Eppingen, Tel. 07262/84 41.
- Kleintierpraxis Eppingen, Dr. Neu-Thiemann und Ziegler, Tel. 07262/6100400.
- Tierärztl. Gemeinschaftspraxis Dres. Fink, Sinsheim, Tel. 07261/13595.

Beratungsstelle für Familie und Jugend

Aktuell finden keine Beratungstermine statt!

Wir bieten Eltern, Jugendlichen und Kindern Beratung und Unterstützung an. Im Gespräch überlegen wir mit Ihnen gemeinsam Lösungen und Möglichkeiten der Veränderung bei Fragen der Erziehung und Entwicklung der Kinder sowie bei Fragen der Gestaltung des Familienlebens.

Die Beratung findet mittwochs vierzehntägig im Alten Rathaus in Gemmingen, Schwaigerner Str. 9 statt. Beraten wird Sie Diplompsychologe Markus Haselmann.

Terminvereinbarungen sind erforderlich unter Telefonnummer 07131/ 994-338.

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Heilbronn

Aktuell findet keine Sprechstunde statt!

Donnerstags Offene Sprechstunde in Gemmingen
Fragen und Probleme innerhalb der Familie?

Frau Wildt, Bezirkssozialarbeiterin des Kreisjugendamts, bietet im Alten Rathaus in Gemmingen, Schwaigerner Straße 9, donnerstags in den geraden Kalenderwochen von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr Eltern, Kindern und Jugendlichen Beratung und Unterstützung an. Terminvereinbarungen sind möglich unter Tel. 07131/994-7349 oder unter: L.Wildt@landratsamt-heilbronn.de.

Familien- und Betriebshilfe

Pro Care e. V. Partner für Haushalt, Familie und Betrieb e. V., Tel. 07261/92 54 11.
(Vermittelt in Notsituationen Familien- oder Dorfhelferinnen und Idw. Betriebshelfer.)

Suchtkrankenhilfe Schwaigern

Tel. 07138/9861068

Notruf pro Familia: 07131/930090

Beratung – Information – Prävention bei sexueller Gewalt.

Frauen helfen Frauen e.V., Heilbronn

Autonomes Frauenhaus und Beratungsstelle
Hilfe für psychisch und physisch misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tel. 07131/507853, E-Mail: frauenhaus@versanet.de

Haus am Rathausplatz

Bürgerturnplatz 2, Gemmingen, Tel. 07267/961960.
Stationäre Pflege, Kurzzeitpflege, Betreutes Wohnen.
Aufnahme auch an Wochenenden und nach Absprache.

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 / 11 10 111

Lichtblick – TAK

für **TrAuernde Kinder**, Jugendliche und deren Familien, Tel. 0700/11224477 (12 Cent pro Min.)

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinden Gemmingen + Stebbach

Gemmingen

So. 05.07. **10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst**,
ev. Kirche Gemmingen
Bezirkskollekte: Jugendarbeit im Bezirk

Beide Gemeinden:

Unsere Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept statt!

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten der Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach. Die Gottesdienste finden nach einem Schutzkonzept statt, bitte bringen Sie eine Maske mit und beachten Sie die Abstandsregeln. Gesang ist derzeit leider nicht möglich, da sich dadurch Viren verbreiten könnten. Das eigene Gesangbuch kann mitgebracht werden, allerdings nur zum Mitlesen. Der Gottesdienst wird etwas kürzer als normal sein.

Alle Gruppen und Kreise machen weiterhin Pause.

Trost und Gespräch

Wenn Sie mit jemandem sprechen möchten oder Trost brauchen, steht Ihnen Pfarrer Jörg Hirsch unter Tel. 0172/2189878 jederzeit gerne für ein Gespräch zur Verfügung.

Unsere Glocken läuten zum Gebet

Wir läuten immer mittwochs um 19 Uhr die Glocken unserer Kirchen, zum Innehalten und zum Gebet.

Hilfe beim Einkaufen

Ältere und gebrechliche Menschen, die Hilfe beim Einkaufen benötigen, können sich an das Pfarramt, Tel. 07267/515 wenden.

Vertretung während der Elternzeit

Die Kasualvertretung bei Bestattungen während der Elternzeit von Pfarrerin Dr. Lynn Schnigula-Mörgenthaler übernimmt Pfarrer Jörg Hirsch, Tel. 0172/2189 878. Bitte wenden Sie sich in dringenden, seelsorglichen Anliegen direkt an Pfarrer Hirsch.

Bürozeiten Sekretärin Bettina Erath

Dienstag von 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag von 16.00 – 19.00 Uhr

Telefon: 07267/515, Mail: pfarramt.gemmingen@t-online.de

Das Pfarrbüro ist derzeit nicht für Besucher geöffnet! Bitte nehmen Sie telefonisch oder per Mail Kontakt zu uns auf.

Homepage der Kirchengemeinden

Die Kirchengemeinden Gemmingen und Stebbach präsentieren sich auf der Homepage unter www.eki-ge-st.de
Aktuelle Informationen, Termine, Kreise und Gruppen ... erfahren Sie mehr.
Besuchen Sie unsere Homepage.

Kath. Kirchengemeinde Eppingen, St. Marien Gemmingen

Pfarramt Eppingen: Kirchgasse 8, Tel. 07262/2219, Fax 1894,
E-Mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 – 11 Uhr, Mittwoch 8 – 11 Uhr,
Donnerstag 15 – 18 Uhr

Außenstelle Richen: Ittlinger Str. 57, Tel. 07262/2267, Fax 2367

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 – 12 Uhr

Pfarrer Manfred Tschacher, Kirchgasse 14, Tel. 07262/206149

E-Mail: pfarrer.tschacher@kath-eppingen.de

Pastoralreferentin Katharina Barth-Duran, Tel. 07262/207079

E-Mail: pastoralreferentin.barth-duran@kath-eppingen.de

Gemeindereferentin Ulrike Weith, Tel. 07262/4707

E-Mail: gemeindereferentin.weith@kath-eppingen.de

Diakon Peter-Michael Jahn, Tel. 07262/610915

E-Mail: diakon.jahn@kath-eppingen.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kath-eppingen.de.

Gottesdienstordnung

Freitag, 3.7.

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

Samstag, 4.7.

18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend, Ittlingen

Sonntag, 5.7.

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Richen

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Livestream-Übertragung
(auf der Homepage), Eppingen

Dienstag, 7.7.

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Ittlingen

Mittwoch, 8.7.

17.30 Uhr Rosenkranz, Gemmingen

18.00 Uhr Eucharistiefeier –

Patrozinium auf dem Schomberg, Gemmingen

Donnerstag, 9.7.

17.30 Uhr Rosenkranz, Rohrbach

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Rohrbach

Herzliche Einladung zur Hl. Messe am Schomberg

Am Mittwoch, 8. Juli, um 18.00 Uhr feiern wir das Patrozinium „Mariä Heimsuchung“ in der Schlosskapelle auf dem Schomberg nach.

Sie sind herzlich eingeladen zur Heiligen Messe auf dem Schlossplatz unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Öffnung des Pfarrbüros in Eppingen für Besucher*innen

Ab Dienstag, 30. Juni, öffnet das Pfarrbüro in Eppingen unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln wieder. Dazu zählt das Aufsetzen eines Nasen-Mundschutzes und die Desinfektion der Hände bei Betreten des Pfarrbüros. Desinfektionsmittel wird vor Ort bereitgestellt. Es kann jeweils nur 1 Person oder mehrere Personen des gleichen Haushaltes das Pfarrbüro betreten. Für das Ausfüllen von Formularen bitten wir um telefonische Terminabsprache.

Unsere Öffnungszeiten: Dienstag, 9.00 – 11.00 Uhr, Mittwoch, 8.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr.

Gern sind wir auch weiterhin telefonisch und per E-Mail zu erreichen:

Tel. 07262/2219, Fax. 07262/2367 oder per E-Mail: pfarrbuero@kath-eppingen.de.

Die Pfarrbüro-Außenstellen Richen und Rohrbach bleiben geschlossen.

28. Eppinger Carillonsommer mit Einschränkungen



Am Sonntag, 2. August, um 17.00 Uhr, spielt Kantor und Carilloneur Andreas Schmid am

Konzertglockenspiel der Stadtkirche Unserer Lieben Frau Eppingen beim 28. Eppinger Carillonsommer.

Die üblichen weiteren zwei Gastkonzerte müssen auf nächstes Jahr verschoben werden.

Leider kann das Carillon wegen der Abstandsvorschriften nicht besichtigt werden. Die Personenzahl muss auf 50 begrenzt werden. Wir bitten um Mitnahme eigener Sitzgelegenheiten und Abstandseinhaltung. Der Kirchenvorplatz wird abgesperrt und Markierungen sollen helfen, die Abstandregeln einzuhalten. Bei schlechtem Wetter wird der Klang in die Kirche übertragen.

Anmeldung auf der Homepage oder im Pfarrbüro Eppingen ist erforderlich. Der Eintritt ist frei!

Bericht aus dem Pfarrgemeinderat

Nachdem das allgemeine Versammlungsverbot kirchlicher Gremien aufgehoben wurde, konnte sich der alte und neue Pfarrgemeinderat am 17. Juni endlich zu seiner lang erwarteten, konstituierenden Sitzung treffen. Um die Abstandsregeln besser einhalten zu können, fand die Sitzung in der Kirche in Eppingen statt.

Zu Beginn dankte Pfarrer Tschacher den bisherigen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates für ihr Engagement in den vergangenen fünf Jahren: nach dem Neuanfang durch die Fusion der bisher selbständigen Kirchengemeinden wurde ein Stiftungsrat für alle Gemeinden eingesetzt, eine Vorstandsarbeit etabliert, Gemeindefortschritte in den Orten berufen und die Pastoralkonzeption mit der pastoralen Schwerpunktsetzung „Kinder- und Jugendliche“ fortgeschrieben. Insbesondere dankt Pfr. Tschacher den scheidenden PGR-Mitgliedern Barbara Baumann, Natascha Nerpel, Xander Gebhard und Jeronim Selak.

Auch die stellvertretende Vorstandsvorsitzende, Frau Mechthilde Färber, sprach Worte des Dankes aus. Sie würdigte das besondere Engagement von Herr Pfr. Tschacher, insbesondere seine Bedeutung für das Zusammenwachsen der ehemals vier Pfarreien zu einer neuen, vergrößerten Kirchengemeinde.

Nachdem sich die neuen PGR-Mitglieder Fabian Knies, Melanie Geier, Heiko Lechner, Armin Sommer und Tiziana Herbinger kurz selbst vorstellten, beschäftigte man sich mit dem wesentlichen Tagesordnungspunkt, dem der Wahl der operativen Gremien des PGR.

Von einer Ausnahme abgesehen, setzten die Gemeindevertreter offenbar auf Kontinuität und gaben den bestehenden Funktionsträgern erneut ihr Mandat.

Demnach wird der Stiftungsrat weiterhin aus den gleichen Mitgliedern, Pfr. Tschacher (Vorsitzender), Andreas Probst (stellvertretender Vorsitzender), Manuel Ebert, Anton Varga und Mechthilde Färber, besetzt sein. Auch gab es keine Veränderung bei der Vertretung für den Dekanatsrat, welche durch Otto Held und Georg Sandhöfner wahrgenommen werden.

Mit der Erweiterung des Vorstands um einen Beisitzer und der Wahl von Fabian Knies haben die Pfarrgemeinderäte ein bewusstes Zeichen setzen wollen. Damit soll jüngeren Gemeindemitgliedern die Gelegenheit gegeben werden, ihre Ideen direkt in die Vorstandsarbeit einzubringen.

Die weiteren Vorstandsmitglieder sind: Otto Held (Vorsitzender), Mechthilde Färber (stellvertretende Vorsitzende) und Gerald Schreyer (Schriftführer).

Nach Abschluss der Wahlen bedankten sich der Vorstand bei dem eigens eingerichteten Wahlvorstand bestehend aus Herrn Matthias Rebel und Herrn Diakon Jahn.

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde



Termine:

Live-Übertragung vom Gottesdienst:

05. Juli, 10 Uhr auf: www.efg-gemmingen.de

Predigt: Siegfried Schoch

Leitung: Erwin Maier

Bis auf weiteres sind alle Veranstaltungen abgesagt.

Gemeindereferent:

Sabino Bürgin, Tel. 07267/5169666, sabino.buergin@efg-gemmingen.de

Gedanke der Woche:

Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns, dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt, damit wir durch ihn leben sollen.

I. Johannes 4,9

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde Eppingen K.d.ö.R

Sonntag, 05.07.20, 09.30 Uhr Gottesdienst zum

Gedenken an die Verstorbenen

Mittwoch, 08.07.20, 20.00 Uhr Gottesdienst

Den Gottesdienst zum Gedenken an die Verstorbenen am **05. Juli 2020**, können Sie auch als Videogottesdienst erleben. Gottesdienstbeginn ist um 10.00 Uhr.

Für eine Teilnahme an den Präsenzgottesdiensten, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.nak-bretten.de/eppingen>.

Alle angebotene Videogottesdienste der Gebietskirchen können Sie unter

NAK Berlin-Brandenburg

<https://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheBerlinBrandenburg>

NAK Nord- und Ostdeutschland

<https://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheNordundOstdeutschland>

NAK Süddeutschland

<https://www.youtube.com/c/NAKSueddeutschland>

NAK Westdeutschland

<http://www.youtube.com/c/NeuapostolischeKircheWestdeutschland> verfolgen.

Weitere Informationen und Meldungen erhalten Sie auf www.nak-sued.de und www.nak.org

Die Neuapostolische Kirche im Internet:

www.nak-bretten.de

VEREINSMITTEILUNGEN

SV Gemmingen 1920 e.V.



Altpapiersammlung am 27.06.2020

Die Abteilung Jugendfußball des SV Gemmingen bedankt sich herzlich bei der Bevölkerung und bei den örtlichen Firmen für das zahlreiche Altpapier.

COVID-19 Situation

Die Corona-Krise bestimmt nach wie vor das Leben aller Bürger und somit natürlich auch weiterhin den Sport und den SVG. Die getroffenen Verordnungen müssen eingehalten werden, so dass auch der Sport seinen Beitrag leisten und alles unterlassen muss, was ein Ansteigen der Infektionszahlen begünstigt. Sobald sich weitere Änderungen ergeben, werden wir diese im Amtsblatt und auf unserer Homepage kommunizieren.

Spielbetrieb – Update 28.06.2020

Die neue, ab 1.7.2020 gültige Corona-Verordnung Sport lockert ein weiteres Mal die Bedingungen Sport zu treiben. Die neue Verordnung ersetzt und bündelt die bisherigen Verordnungen Sportstätten, Sportwettkämpfe sowie Profi- und Spitzensport. Die neue Verordnung lässt darüber hinaus einen geregelten Sportbetrieb unter Einbindung von Zuschauern unter gewissen Auflagen zu. Freundschaftsspiele sind verbandsrechtlich wieder erlaubt und können beantragt werden. Welche Auswirkungen die neue Verordnung ganz konkret auf die Wiederaufnahme des Spielbetriebs hat, klärt der Badische Fußballverband in den kommenden Tagen. Ein Datum für den Start der neuen Saison 2020/21 ist nach wie vor nicht bekannt.

Sofern es hierzu weitere Informationen vom Verband gibt, werden wir diese wieder hier im Amtsblatt und auf unserer Webseite mitteilen.

Trainingsbetrieb – Update 28.06.2020

Die neue Corona-Verordnung Sport lockert auch den Trainingsbetrieb. So darf ab 1. Juli laut der neuen Verordnung in Gruppen von bis zu 20 Personen trainiert werden. Dabei soll zwar grundsätzlich ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen sämtlichen anwesenden Personen weiterhin eingehalten werden, davon ausgenommen sind aber ausdrücklich für das Training oder die Übungseinheit übliche Sport-, Spiel- und Übungssituationen. Wie diese neue Verordnung korrekt umgesetzt werden kann, wird von uns auch mit der Gemeinde Gemmingen geklärt.

Unsere Indoor-Abteilungen wie Badminton, Kinderturnen und Aerobic werden vorerst bis zu den Sommerferien nicht angeboten. Nach den Sommerferien werden hoffentlich, bei weiterem gutem Verlauf der Infektionen in Baden-Württemberg, weitere Lockerungen kommen, so dass das Training in der Halle wieder ohne größeren Aufwand angeboten werden kann. Zu gegebener Zeit werden wir weitere Informationen zu den Trainingszeiten im Amtsblatt veröffentlichen.

Sportheim – Update 29.06.2020

Zusammen Fußball zu schauen macht einfach mehr Spaß. Wir haben unser Sportheim für die noch ausstehenden Spiele wie folgt geöffnet:

Relegation zur 1. Bundesliga:

Werder Bremen – I. FC Heidenheim

Donnerstag, 02.07., ab 19.30 Uhr

Montag, 06.07., ab 19.30 Uhr

Relegation zur 2. Bundesliga:

I. FC Nürnberg – noch nicht bekannt

Dienstag, 07.07., ab 18.00 Uhr

Samstag, 11.07., ab 18.00 Uhr

DFB-Pokalfinale

FC Bayern München – Bayer 04 Leverkusen

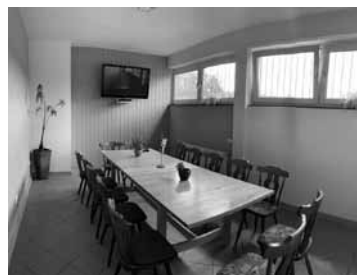
Samstag, 04.07., ab 19.00 Uhr

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Es gelten natürlich die derzeit gültigen Maßnahmen der Corona-Verordnung von Baden-Württemberg. Die genauen Hygienemaßnahmen sind unter www.sv-gemmingen.de ersichtlich.

Renovierung

Wir haben in unserem Sportheim ein neues Schmuckkästchen.



Fleißige Hände verwandelten unser Nebenzimmer in einen schmucken Raum für separate Besprechungen. Ein großes Dankeschön für ihr großes Engagement für unseren SVG geht an Helmut Schuster, Darko Liber, Stefan Schmid, Jürgen Engert, Ralf Botzenhardt und

unserem Koordinator Kevin Pitz.

In einem zweiten Projekt haben Stefan Schmid und Agim Muharemi eine neue Starkstromverkabelung im Außenbereich des Klubhauses vorgenommen.

Allen Helfern ein großes Dankeschön. Ihr habt eine tolle Arbeit geleistet!

100 Jahre SV Gemmingen Jubiläumsbier und Fest-Dosen

Unser Jubiläumsbier und unsere limitierten Festdosen (Secco und Iso-Drink) sind ab sofort zu den Öffnungszeiten im Sportheim erhältlich.

I. FC Stebbach



Umbaumaßnahmen Clubhaus

Hallo liebe Mitglieder, Spieler, Helfer, Unterstützer, Werbepartner, Bürgerinnen und Bürger.

Aufgrund der aktuellen Situation ist es uns noch nicht möglich, die Generalversammlung abzuhalten. Da auch der persönliche Kontakt zurückging, möchten wir Sie auf diesem Wege über die Aktivitäten des I. FC Stebbach auf dem Laufenden halten.

Wie Sie alle wissen, ruhte im sportlichen Bereich der Ball in den letzten Wochen. Mit dieser unfreiwilligen Pause und der damit entstandenen Zeit wurde jedoch gut umgegangen und die Renovierungsarbeiten am Clubhaus vorangetrieben. Die Außenfassade wurde gestrichen und der Sockel teilweise neu verputzt und gestrichen. Zudem werden auch die alten Toiletten wieder auf Vordermann gebracht, damit diese wieder nutzbar werden.



Bei diesen ganzen Tätigkeiten waren und sind neben der Vorstandschaft viele aktive Spieler und Mitglieder, sowie verschiedene Firmen im Einsatz, welche den Verein mit Arbeitskraft und Wissen

unterstützen. Hierfür möchten wir noch einmal allen Helfern und Unterstützern einen riesigen Dank aussprechen!

Vielen Dank an:

Fa. Weiss Malerbetrieb; Bauen und Leben Baustoffhandel; Fa. Engert Sanitärbetrieb; Fa. Arndt & Seck Stukkateurbetrieb; Fa. Bullinger Bauunternehmer; Sigi Banert Fliesenleger; Josef Schmidt ehem. Schlosserei; Fa. Gratzel Küchenstudio; Fa. Kümmerle Zimmerei; Fa. Neumann Autoverwertung; PS Werbestar; Musikschule Achauer; Fa. Karl-Heinz Bürger Fliesenleger.

Ein weiterer großer Punkt, der uns am Herzen liegt, ist die Barrierefreiheit des Clubhauses. Hierfür möchten wir uns unseren Traum einer Rampe für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen verwirklichen. In diesem Zusammenhang unterstützt uns die TSG Hoffenheim maßgeblich. Auch hierfür möchten wir einen riesigen Dank aussprechen!

Wir hoffen, dass wir Sie alle in der nächsten Saison wieder zu unseren Heimspielen begrüßen können. Wer sich jedoch schon früher von den ganzen Umbaumaßnahmen überzeugen will, der kann dies gerne tun, denn das Clubhaus ist zu den unten stehenden Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft des I. FC Stebbach

Öffnungszeiten Clubhaus:

Mit den neuen Lockerungen in der Gastronomie kann auch das Clubhaus in Stebbach wieder öffnen. Die Öffnungszeiten bleiben wie gehabt.

Montag u. Mittwoch: 17.30 – 22.00 Uhr; Freitag: 17.30 – 23.00 Uhr; Samstag: 15.00 – 22.00 Uhr; Sonntag: 15.00 – 20.00 Uhr

Um niemanden abweisen zu müssen, möchten wir Sie bitten, kurz zuvor anzurufen und zu erfragen, ob ausreichend Platz vorhanden ist. Die Telefonnummer lautet: 0170/2896944.

TC Gemmingen

Bericht Medenrunde

Herren I

Vergangenen Sonntag hatte unsere Herren I ihr zweites und letztes Heimspiel der Saison, in der sie nichts anbrennen ließen. Bereits nach den Einzeln führten die Jungs uneinholbar mit 5:1. Nur das Einzel auf Punkt 1 ging an die Angelbachtaler. Mit diesem Wind im Rücken und der Gemminger Doppelstärke konnten alle drei Doppel nach Hause gefahren werden. Der Kanter Sieg mit 8:1 bedeutet einen zwischenzeitlichen ersten Platz der kurzen Tabelle.

Kommenden Sonntag geht es gegen den vermeintlichen Mitkonkurrenten um die Tabellenführung. Wir drücken die Daumen! Für den TC spielten: M. Ueberrhein, R. Koch, M. Brian, M. Teuber, J. Feidengruber und M. Rucker.

Herren II

Am zweiten Spieltag der Saison stand für unseren Herren II erneut ein Auswärtsspiel auf dem Programm. Dieses Mal führte die Reise nach Wiesenbach. Auch dieser Gegner erwies sich am Ende als zu stark. Erneut gingen die Spiele zumeist deutlich an den Gegner. Lediglich das Doppel Burger/Weil konnte einen hart erkämpften Punkt ergattern. Somit stand mit der 1:8-Niederlage zumindest der erste Matchpunkt der Saison. Die Mannschaft hat am kommenden Wochenende spielfrei und trifft in zwei Wochen beim ersten Heimspiel der Saison auf den TV GG Obergimpert I. Für den TC spielten: G. Flüssmeyer, S. Scherer, L. Burger, F. Sell, M. Wolf und T. Weil.

Onlinebuchung Sandplätze Nicht-Mitglieder

Seit Kurzem besteht nun auch die Möglichkeit der Buchung unserer Freiluftplätze für Nicht-Mitglieder. Wer als Lust hat, erstmal nur als Nicht-Mitglied ein paar Bälle zu schlagen, der kann sich auf unserer Homepage alle notwendigen Infos über die Buchungsmöglichkeit holen. Es ist jeder herzlich willkommen!



Termine

Herren I

05.07. TSG TC Rauenberg / TC Frauenweiler I – TCG

19.07. TC Eppingen I – TCG

Herren II

12.07. TCG – TV GG Obergimpert I

19.07. TCG – TC Kirchartd I

Clubheim

Das Clubheimrestaurant „Leckerbissen“ hat unter Auflagen wieder eröffnet. Öffnungszeiten sind Dienstag bis Sonntag von 17 Uhr – 23 Uhr. Warme Küche bis 21 Uhr. Weitere Informationen gibt es in den sozialen Netzwerken, auf unserer HP oder unter Telefonnummer 1400. www.tcgemmingen.de.

Tennisclub Rot-Weiß Stebbach



I. Freundschaftsspiel der TC Damen gegen TC Kirchartd Damen

Unsere Damen lassen sich nicht entmutigen. Nach der Absage der Medenspiele, da in der eingeteilten Gruppe zu viele Mannschaften die Meldung zurück gezogen haben, wurde am Sonntag das erste Freundschaftsspiel gegen den TC Kirchartd bestritten. Leider konnte die Gastmannschaft nur mit 4 Spielerinnen antreten. Um 10.00 Uhr fingen die ersten Spiele an. Für den TC Stebbach spielten Eva Ordowski, Steffi Pross, Kristin Kirchner und Sandra Andreas. Nach langen und hart umkämpften Spielen stand es nach den Einzeln 4:0. Alle Stebbacher Damen konnten ihr Einzel gewinnen, klasse Mädels. Im Doppel hatte zum allerersten Mal in einem Spiel Melanie Joch einen Einsatz. Melanie, wir freuen uns sehr, dass du dabei bist, du hast dich heute sehr gut geschlagen. Leider mussten sich beide Doppelpaarungen Steffi Pross/Kirchner und Ordowski/Joch jedoch geschlagen geben. Somit trennte man sich nach einem tollen Tennistag mit einem 4:2 von den Kirchartder Mädels.

Weitere Freundschaftsspiele und eine eventuelle Teilnahme am Pokalwettbewerb des Badischen Tennisverbands folgen.

Gymnastikverein



Gymnastikstunden

Unsere wöchentlichen Gymnastikstunden sind immer noch nicht durchführbar. Deshalb treffen wir uns mittwochs um 19.15 Uhr vor dem Rathaus zu einer „Rund um Gemmingen-Tour“.

KKS Stebbach



Regelungen für den Schießbetrieb ab 01.07.2020

- Ab dem 1.7.2020 darf der Bogenplatz von bis zu 15 Schützen gleichzeitig genutzt werden. Es ist weiterhin der Sicherheitsabstand von 1,5 m zu wahren.
- Keine Änderung für die Schützenstände 25 m, 50 m 100 m. Die maximale Anzahl an Schützen auf dem 25 m Stand beträgt 4 + Aufsicht, auf 50 m 5 + Aufsicht, auf 100 m 2 + Aufsicht.
- Gastschützen können sich zum Training anmelden.
- Die Trainingszeit pro Schütze beträgt 45 Minuten.
- Ab sofort werden Sportwaffen wieder leihweise ausgegeben. Diese werden vom Verleiher sorgfältig nach jeder Nutzung desinfiziert.
- Vor und nach dem Training sind mittels des bereitgestellten Desinfektionsmittels die Hände zu desinfizieren.
- Die einzelnen Abteilungen des KKS können ggf. hiervon abweichende Regelungen treffen. Ihr werdet hierzu jeweils gesondert informiert.

- Die eingeteilten Aufsichten sind dafür verantwortlich, dass die Regeln für den jeweiligen Stand eingehalten werden. Ein Training kann nur unter Anwesenheit der Aufsicht durchgeführt werden.

Online-Voranmeldung zum Training

Zur Planung und Nutzung aller freien Kapazitäten ist für das Training der Kugelschützen eine Online-Anmeldung erforderlich. Den Link zur eingerichteten Anmeldeplattform habt Ihr per E-Mail erhalten, findet diesen jedoch zusätzlich auf unserer Homepage. Es können mittlerweile auch die bereits belegten Standzeiten zuverlässig eingesehen werden. Eure Standzeitenbuchung wird euch bei erfolgreicher Reservierung per E-Mail bestätigt. Termine können für bis zu 14 Tage im Voraus gebucht werden.

Nicht belegte Schießzeiten können auch kurzfristig, ohne Anmeldung, vor Ort belegt werden. Schützen mit Terminreservierung haben Vorrang.

Wichtig: Trainingszeit ins Standbuch eintragen

Bitte beachtet, dass Ihr ins Standbuch die Start- und Endzeit Eures Trainings einträgt. Dies ist zwingend notwendig, um im Fall der Fälle nachvollziehen zu können, wer zeitgleich tatsächlich auf dem jeweiligen Stand anwesend war. Wir bitten unsere Standaufsichten dringend, die Einträge der anwesenden Schützen auf Korrektheit der Uhrzeiten zu prüfen.

Wer am Training nicht teilnehmen darf:

Personen, die an Krankheitssymptomen wie Husten, Schnupfen, Fieber, Halsschmerzen, etc. leiden, sowie Personen, die in den letzten 14 Tagen in Kontakt mit Covid-19 Infizierten und eventuell Infizierten standen.

Ein striktes Befolgen der Regeln ist notwendig, um weiterhin einen Teilbetrieb aufrecht erhalten zu dürfen. Ein Nichtbefolgen der Regeln oder Nichtbeachtung von Anweisungen der Standaufsichten führt zum Ausschluss vom Training. Wir bedanken uns schon jetzt für Euer Verständnis.

Arbeitseinsatz am Sa., den 11.07.2020

Am 11.07.2020 findet unser nächster Arbeitseinsatz von 9 – 14 Uhr statt. Geplant sind die Erneuerung der Wasserversorgung der Bunker am 25, 50, 100 m Stand, hierzu steht zunächst ein Heckenschnitt zur Freilegung der Leitungen an. Ebenso erfolgt Heckenschnitt rund um den Außenzaun, diverse Streifarbeiten, Fertigstellen der Außenbewirtschaftungsfläche, Grünanlagenpflege u.v.m. Um rege Beteiligung wird gebeten, damit unsere Anlage auch weiterhin ein Aushängeschild unter den Schützenständen im Kraichgau bleibt!

Meldet euch zum Arbeitseinsatz am besten über unser Onlinetool über die E-Mail Info zum Arbeitseinsatz an.

Standsperrungen am Sa., den 18.07.2020

Am Samstag, den 18.07.2020, entfällt der reguläre Schießbetrieb auf den Schützenständen (25 m, 50 m, 100 m) aufgrund einer externen Veranstaltung. Vielen Dank für euer Verständnis.

Gaststätte im Schützenhaus

Öffnungszeiten: Mi. 17 – 21 Uhr, Fr. 17 – 21 Uhr, Sa. 14 – 21 Uhr, So 9.30 – 15 Uhr.

Homepage für weitere Infos: www.schuetzen-stebbach.de.

DRK Ortsverein Gemmingen

DRK lädt dringend zur Blutspende und Stammzelltypisierung in GEMMINGEN ein!

Bedarf an Blutspenden nach Lockerung der Corona-Schutzmaßnahmen stark angestiegen.

Über mehrere Wochen wurden, zur Schaffung von Personal- und Bettenkapazitäten für COVID-19 Patienten, nicht dringend



erforderliche Operationen zunächst ausgesetzt, entsprechend reduzierte sich der Blutbedarf. Dank der überwältigenden Spendenbereitschaft in den vergangenen Wochen, konnte die Versorgung mit Blutpräparaten sichergestellt werden.

Seit wenigen Tagen wird die Behandlungsfrequenz und Operationstätigkeit in den Kliniken wieder hochgefahren. Die Folge ist eine extreme und schnelle Bedarfssteigerung.

Da Blutprodukte nur kurzfristig haltbar sind, konnten während des Shutdowns keine langfristigen Vorräte angelegt werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher jetzt dringend um Ihre Blutspende am: **Donnerstag, dem 02.07.2020, von 14.30 bis 19.30 Uhr, Kraichgauhalle (Gemmingen), Massenbacher Weg 13, 75050 Gemmingen.**

NUR mit Terminreservierung!

Flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen zu reagieren, ist in Zeiten des Coronavirus in allen Lebensbereichen unabdingbar. Damit Abstandsregeln eingehalten werden können, ist eine effektive Steuerung des Besucherstroms erforderlich. Hierzu wurde ein Terminreservierungssystem installiert.

Das DRK bittet Sie unter <https://terminreservierung.blutspende.de/m/gemmingen-kraichgauhalle> Ihre persönliche Terminreservierung vorzunehmen. Dieser Service hat laut DRK gleichzeitig zur Reduzierung von Wartezeiten geführt.

Für Blutspender besteht kein erhöhtes Risiko, sich auf Blutspendeterminen mit dem Coronavirus anzustecken. Bereits seit geraumer Zeit werden Maßnahmen ergriffen, die eine größtmögliche Sicherheit aller Anwesenden auf den Spendeterminen gewährleisten. Hierzu zählt eine Temperaturmessung bereits am Eingang, die kontrollierte Aufforderung zur Handdesinfektion sowie die Rückstellung von Spendern, die sich in den letzten vier Wochen im Ausland aufgehalten haben oder Kontakt zu SARS-CoV-2 infizierten Menschen hatten. Blutspender erhalten bei der Blutspende eine Schutzmaske (MNS-Maske).

Menschen mit grippalen oder Erkältungs-Symptomen oder Durchfall werden generell nicht zur Blutspende zugelassen. Bereits am Eingang wird nach diesen Symptomen gefragt und ggf. der Einlass in das Spindelokal verwehrt.

Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft wird das Virus nicht über eine Blutspende übertragen. Deshalb wird auf den Blutspendeaktionen keine SARS-CoV-2-Testung des gespendeten Blutes durchgeführt.

Weitere Blutspendetermine oder Informationen erhalten Sie unter www.blutspende.de oder unter der gebührenfreien Service-Hotline 0800/1194911.

Stammzelltypisierung

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, sich für die Stammzellspenderdatei typisieren zu lassen. Entweder erfolgt die Typisierung mittels eines zusätzlichen Blutabnehmeröhrchens während der Blutspende oder durch einen Abstrich mit dem Wattestäbchen. Helfen Sie mit, einen passenden Stammzellspender für einen DRK-Kameraden aus Löwenstein zu finden, der derzeit an Leukämie erkrankt ist.

Für die Typisierung müsst ihr euch NICHT anmelden. Einfach vorbeikommen, Stäbchen rein, Spender sein!

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind „Lebensretter“, etwa 112 Millionen Blutspenden werden weltweit pro Jahr benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden jährlich von den Blutspendediensten des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3 Millionen Vollblutspenden für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen – freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich – rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Kontakt:

Bereitschaftsleiter Simon Ebert, Handy: 01520/5201934, E-Mail: drk-gemmingen@gmx.de.

Sängerverein Eintracht 1847 e.V. Gemmingen



Singstunde: Da wir offenbar eines der gefährlichsten Hobbies ausüben, muss unser Singstundenbetrieb auf Grund der geltenden Verordnungslage leider immer noch ruhen. Die Vorstandschaft wünscht allen Gesundheit.

Ferienprogramm: Derzeit finden seitens der Gemeindeverwaltung Überlegungen statt, in wie weit ein Ferienprogramm machbar ist. Die Vereine wurden bereits angeschrieben und der Rückmelde-termin ist verstrichen. Wir haben angekündigt, dass wir wieder eine Nachtwanderung durchführen würden. Ob unser angegebener Termin allerdings passt, wissen wir noch nicht. Kinder/Enkel von Vereinsmitgliedern haben wie bisher die Möglichkeit, sich direkt bei uns anzumelden und so evtl. einer für sie negativen Auslosung zu entgehen. Bei einer direkten Anmeldung sind sie auf jeden Fall dabei! Also Hinweise im Amtsblatt beachten und bei einer entsprechenden Veröffentlichung umgehend unter Tel. 1391 anmelden.

Homepage: www.saengerverein-gemmingen.de.

Belcanto-Chor Liederkranz Stebbach



www.belcantostebbach.de

Singspruch Nr. 31: Deck deine Hütte, sing deine Lieder und halte sechs Bretter im Vorrat. (Aus Russland)

Der Belcanto Chor probt wieder! Wegen der strengen Vorschriften können wir nicht im Gemeindesaal proben. Aber jeden Dienstagabend um 20.00 Uhr treffen wir uns. Falls Sie mit uns singen wollen, schauen Sie auf der Homepage nach, dort werden die jeweiligen Orte der Probe angegeben.

Bitte unserer Kassiererin: Haben Sie Ihre neue **IBAN** bei der **Volksbank** uns schon mitgeteilt? Wenn Ja: Herzlichen Dank! Wenn nein: Wir freuen uns auf Ihre Mitteilung!

Feststehende Termine:

Wenn wieder Planungsklarheit besteht, werden wir unsere Termine wieder bekannt geben.

Belcanto Kids

Wir warten weiter auf grünes Licht zum Singen.

Kontakt: Frau Sandra Geiger, Tel. 07267/7102.



Young Voices Gemmingen

www.youngvoices-gemmingen.de

Young Voices e.V. – Pop/Gospel/Musical-Chor

ausgezeichneter **Konzertchor Jazz/Pop – a cappella – Online-Chorproben Freitag, 03. Juli**

Sopran + Altstimmen 19.00 – 20.00 Uhr anschl. Tenöre u. Bässe 20.00 – 21.00 Uhr.



Hier die anwesenden Altstimmen u. Tenöre bei der Online-Probe.

Blaskapelle Gemmingen



Absage unseres Egerländerkonzertes

Trotz der Lockerungen haben wir kein verantwortungsvolles Konzept gefunden, welches uns die Durchführung des Konzertes erlaubt. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir bald wieder irgendwie irgendwo zu hören sein werden!

Jahreshauptversammlung

Aufgrund der derzeitigen Lage wird der angedachte Termin verschoben. Der neue Termin und die Tagesordnung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Jugendorchester

Aufgrund der derzeitigen Lage entfallen die Proben bis auf weiteres.

Blaskapelle

Aufgrund der derzeitigen Lage entfallen die Proben bis auf Weiteres. Infos unter www.blaskapelle-gemmingen.de.

VdK Gemmingen



Sozialverband VdK –

Ortsverband Gemmingen informiert:

Liebe Mitglieder,

die **Corona-Pandemie** zwingt uns, **zum Schutz Ihrer** und unserer **Gesundheit, zu folgenden Schritten:**

1. Alle **Beratungstunden** im alten Rathaus werden bis auf unbestimmte Zeit **ausgesetzt!**

In dringenden Fällen können Sie sich per Telefon oder E-Mail an unseren **Ansprechpartner: Herrn Volker Spörle Telefon 07262/912206, per Mail: ov-eppingen@vdk.de wenden.**

Wir sind bemüht auch hier eine Lockerung zu erreichen. Die Gespräche laufen hinter den Kulissen.

2. Der Geburtstags-Besuchsdienst wird, aus gesundheitlichen Gründen, auf unbestimmte Zeit in anderer Form durchgeführt. Die Übergabe des Präsent wird zuvor bei tel. Absprache abgesprochen.

3. Die **Ehrenamtliche Beratungsstelle des Kreisverbandes** in Heilbronn **nimmt seine Arbeit ab dem 7. Juli wieder auf!** Die Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt dienstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr! Aber im Gegensatz zu bisher, ist eine **telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 07131/678633 unabdingbar!**

Die Lockerungen der Landesregierung ermöglichen uns als Vorstand wieder Sitzungen abzuhalten und wir können den Rest des Jahres planen. Natürlich sind div. Auflagen einzuhalten! Der Ortsverband ist unter Tel. 07267/5160597 telefonisch erreichbar. Haben Sie aber bitte Verständnis dafür, dass das Telefon nicht ständig besetzt ist. Sie können jedoch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

In dringenden Sozialrechtsfällen insbesondere bei Widersprüchen, steht für VdK-Mitglieder die VdK Sozialrechtsschutzstelle in Heilbronn unter der Rufnummer 07131/2641010 als Ansprechpartner zur Verfügung.

Hilfe im Sozialrecht!

Bei uns sind Sie an der richtigen Adresse, wenn Sie Hilfe bei sozialrechtlichen Angelegenheiten benötigen. Wir beraten Sie in folgenden Bereichen!

Sozialversicherungsrecht: Arbeitslosenversicherung – Krankenversicherung – Pflegeversicherung – Unfallversicherung (Arbeitsunfall, Wegeunfall, Berufskrankheiten).

Schwerbehindertenrecht: Versorgungsrecht – Impfgeschädigte – Hinterbliebenenrente – Altersrente – Erwerbsminderungsrente – Wehr-/Zivildienstgeschädigte. Sozialhilferecht/Grundsicherung. Diese Beratungen sind kostenlos, und nicht an eine Mitgliedschaft im VdK gebunden!

Sozialrechtsschutz!

Unsere VdK Sozialrechtsschutz gmbH vertritt Sie als VdK Mitglied bei der Durchsetzung Ihrer Ansprüche vor Sozialbehörden und Rehaträgern sowie vor Sozialgerichten (alle Instanzen) ohne Wartezeit!

Wir helfen Ihnen zum Beispiel, wenn Ihr Antrag auf Erwerbsminderungsrente abgelehnt worden ist, Sie mit der Einstufung Ihres Grades der Behinderung nicht einverstanden sind, Ihr Antrag auf Pflegeversicherungsleistungen abgelehnt worden ist, Sie um die Anerkennung eines Arbeitsunfalles oder einer Berufskrankheit kämpfen müssen oder Sie Ihren Anspruch auf Krankengeld durchsetzen wollen.

Sie sind interessiert an einer VdK Mitgliedschaft?

Für nur 72 € im Jahr (6 €/Monat) kann jeder Mitglied werden. Ehegatten, Lebensgefährten in häuslicher Gemeinschaft, Kinder, Schüler, Auszubildende, Studenten und Jungmitglieder (bis 35 Jahre) zahlen nur die Hälfte. Näheres erfahren Sie in unserem Sprechstundenangebot.

VdK Gemmingen im Internet: <http://www.vdk.de/ov-gemmingen>.

Krankenpflege Gemmingen + Stebbach e.V.



Herzlichen Dank

Wir bedanken uns herzlich beim Eppinger Pflegedienst „Ihr Pflegedienst“, der uns zu Beginn der Coronapandemie Atemschutzmasken gespendet hat.

Ebenso geht unser herzlicher Dank an Herrn Frank Schöneberg von Bestattungen Schöneberg für die Spende von Desinfektionsmittel.

BUND-Ortsverband Gemmingen



Stebbach hat vier neue Bewohner

Der Eulenexperte Jochen Fischer hat letzte Woche 4 kleine Steinkäuze in Stebbach beringt. Dies ist bereits die zweite erfolgreiche Brut in 2 Jahren. Die Steinkäuze brauchen ganz bestimmte Umweltbedingungen, um in den vom BUND zur Verfügung gestellten Nistkästen heimisch zu werden. Dank sei an dieser Stelle auch den Besitzern der Streuobstwiesen gesagt, die

ihr Einverständnis zur Anbringung der Nisthilfen auf ihrem Grundstück gegeben haben.



Prächtig entwickelt hat sich der Uferrandstreifen am Losterbach Richtung Stetten, den Landwirt Sorg zusammen mit der Gemeinde und dem BUND vor einem Jahr angelegt hat. Im 2. Jahr nach der Aussaat haben sich hier zahlreiche Wildkräuter entwickelt. Wichtig ist, dass sich Pflanzen in der Saatmischung befinden, die vor allem von Wildbienen und Schmetterlingen als Nahrung angenommen werden. Viele im Handel angebotene Samenmischungen erfüllen leider oft

diese Voraussetzungen nicht, da unsere Wildbienen und Schmetterlinge sowie auch andere Insekten auf die meisten dieser Pflanzen nicht angepasst sind.

Tusiima Nawanyago e.V. – Fortschritt für Uganda



Unser Benefiz Sommer Open Air wird auf 2021 verschoben

Am kommenden Wochenende, 3./4. Juli, sollte eigentlich unser 1. Gemminger Benefiz Sommer Open Air rund um die Kraichgauhalle stattfinden. Alle Chöre, Bands und Künstler wollten ohne Gage zu Gunsten von Tusiima Nawanyago e.V. auftreten, bei freiem Eintritt für die hoffentlich zahlreichen Besucher. Der komplette Reinerlös des Abends – auch von Speis' und Trank – sollte unserem nächsten großen Projekt Vision 2025 zufließen. Aber wie bei allen anderen Veranstaltungen dieses Sommers mussten auch wir uns schweren Herzens von dieser Idee verabschieden.

Aber aufgeschoben ist natürlich nicht aufgehoben! Deshalb bitte schon mal vormerken: am 9. und 10. Juli 2021 werden wir das Ganze nachholen und freuen uns schon heute auf viele Gäste aus nah und fern. Dazu benötigen wir viele Helfer, die sich sehr gerne schon jetzt auf unserer Helferliste eintragen können. Hierzu bitte kurze Mail an vorstand@tusiima-nawanyago.eu oder Tel. 07267/319 oder einfach bei Katja's Schuh-Ecke in Gemmingen in die Liste eintragen. Herzlichen Dank bereits heute!

NABU Schwaigern und Umgebung

NABU und Leintalzo

Frisches Grünfutter für die Tiere holte Peter Geßmann vom Leintalzo mit seiner Mitarbeiterin Lara Steinbronn von der NABU-Wiese im Gewann Weibert ab.

Einige Mitglieder vom NABU mähten mit Balkenmäher die Wiese, das hohe Gras bleibt für Heu liegen, das frische Gras wurde in den Transporter von Herr Geßmann geladen.

DJO – Deutsche Jugend in Europa

Familienfreizeit im Schwarzwald!

Der Jugendverband DJO – Deutsche Jugend in Europa bietet vom 14. bis 21. August 2020 im Ferienhaus Aschenhütte in Bad Herrenalb eine Familienfreizeit an. Eine schöne Möglichkeit mit dem eigenen Kind (bis 13 J.) zusammen in netter Gesellschaft die Ferien zu verbringen.

Unter der Leitung eines ausgebildeten Leitungsteam gibt es ein buntes gemeinsames Programm, bestehend aus basteln, spielen, wandern, baden, Lagerfeuer, Schatzsuche im Wald und einige Ausflüge in die Umgebung. Durchgeführt wird diese kostengünstige Familienfreizeit im „Ferienheim Aschenhütte“, einer DJO eigenen Jugendbildungsstätte. Jeder Familie steht ein eigenes Familienzimmer zur Verfügung.

Da noch einige Plätze frei sind, freuen wir uns auf Anmeldungen an: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstr. 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711/625138, 0711/6586533, Fax 0711/625168, E-Mail: zentrale@djobw.de; Internetseite: www.djobw.de.

Außerdem möchten wir nochmal alle Mitglieder des Ortsverbandes Eppingen-Kraichgau auf die Mitgliederversammlung der FDP am **10. Juli um 20 Uhr im Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige 5, 74080 Heilbronn** hinweisen. Eine Einladung vom Kreisverband Heilbronn haben Sie ja sicherlich erhalten. Auch hier freuen wir uns, Sie zu sehen.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Gemmingen, 75050 Gemmingen, Telefon 07267/808-0. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte und sonstigen Mitteilungen ist Bürgermeister Timo Wolf oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 07138/8536, Fax 5633, E-Mail verlagsdruck-kubsch@t-online.de, www.verlagsdruck-kubsch.de
Redaktionsschluss jeweils dienstags 11.00 Uhr.

ANZEIGEN

Für eventuelle Druckfehler keine Haftung!

PARTEIEN & VERBÄNDE

Für den Inhalt der folgenden Texte sind ausschließlich die Parteien und Verbände verantwortlich.

CDU-Gemeindeverband

Bürgersprechstunde Untergruppenbach



Die Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde an am **Montag, 20. Juli 2020, von 09.00 – 10.00 Uhr** im Konferenzraum, Zimmer 20 im 1. OG des Rathauses in Untergruppenbach, Kirchstraße 2.

In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie persönlich da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere telefonischen Bürozeiten sind von Montag bis Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr. Auf Gespräche und Anregungen freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

FDP – Freie Demokraten

Liebe interessierte Bürger von Gemmingen, liebe Mitglieder des Ortsverbandes Eppingen-Kraichgau!

Nachdem wir den letzten Termin unserer geplanten Sitzung leider absagen mussten, möchten wir Sie nun recht herzlich zur Wahlkreis-Konferenz für den Wahlkreis Eppingen einladen.

Hier wird der Kandidat nominiert, der im nächsten Jahr, zur Landtagswahl, unseren Wahlkreis für die FDP vertreten wird. Die Veranstaltung findet am **6. Juli um 19.30 Uhr in der Stadthalle in Lauffen „Kleiner Saal“, Charlottenstr. 89, 74348 Lauffen** statt. Wir freuen uns, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen.